

## M302: Bartholomäus (M1)

1ra,1 ditze buoch tihtete ein meister  
 1ra,2 der hiez Bartholomeus . daz nam  
 1ra,3 er ze Kriechen . ûz einem buoche daz  
 1ra,4 heizet – . daz ist hier diutische  
 1ra,5 getihtet . mit den selben worten .  
 1ra,6 alsô ez Bartholomeus an sîn  
 1ra,7 buoch hât geschriben . swer den briev  
 1ra,8 dises buoches wile wizzen . der sol in alsô  
 1ra,9 erkennen . – – –  
 1ra,10 Bartholomeî – – –  
 1ra,11 – – Constantinâ –  
 1ra,12 – . der briev diutet alsus Bartholomeus  
 1ra,13 der meister daz er uns an disen  
 1ra,14 buoche gelêret hât . alliu diu dinc .  
 1ra,15 diu er versuochete . daz si wâr sint in den  
 1ra,16 kriechischen buochen . und daz er den  
 1ra,17 wec unde die rehten kunst gelêret  
 1ra,18 hât . die wir vinden sulen . in den kriechischen  
 1ra,19 buochen . di daz geschriften  
 1ra,20 habent . die kriechischen arzâte . Ypocras .  
 1ra,21 Gallienus und Constantinus .  
 1ra,22 swer in den erzenbuochen . iemer iht  
 1ra,23 gelêren wile . der sol allerêrste wizzen .  
 1ra,24 ûz welichen dingen . oder wie geschaffen  
 1ra,25 sî . ein iegelich mennische der ist geschaffen .  
 1ra,26 ûz den vieren – . ûz der erde .  
 1ra,27 von dem lufte . von dem wazzer . von  
 1ra,28 den viure . die wirme . unde die hitze .  
 1ra,29 hât der mennische von dem viure . von

1rb,1 dem wazzer die viuhete . von dem  
 1rb,2 lufte die kelten . von der erde  
 1rb,3 die trückene . diu rôte varwe  
 1rb,4 kumet einem iegelichen dinge  
 1rb,5 von der hitze . diu wîze varwe  
 1rb,6 kumet . von der kelten . von der trückene  
 1rb,7 wart ein iegelich dinc

1rb,8 smal . oder dünnne . von der viuhte  
 1rb,9 wirdet iegelich dinc dicke .  
 1rb,10 swer nû wile wizzen von wiu  
 1rb,11 ein iegelich siechtuom kome . den  
 1rb,12 der mennische habe . der sule daz merken  
 1rb,13 bî der varwe . die daz harn  
 1rb,14 hât . daz von dem mennischen kumet  
 1rb,15 swenne daz harn  
 1rb,16 ist rôt . unde dicke . daz bediutet  
 1rb,17 daz daz bluot rehte kraft . unde  
 1rb,18 guoten gewalt hât in den lîbe .  
 1rb,19 swenne daz harn ist dünnne  
 1rb,20 unde rôt . daz bediutet daz der mennische  
 1rb,21 ist – . der hât des bluotes  
 1rb,22 ze vile . unde der viuhte ze lützel .  
 1rb,23 von dem wazzer . der muoz durch  
 1rb,24 nôt . gâchmuotes sîn . wan im diu  
 1rb,25 galle schiere entbrinnet . sô  
 1rb,26 starke . daz ir diu viuhte niht  
 1rb,27 widerstêñ mac . sô daz  
 1rb,28 harn ist wîz . unde dicke . sô ist  
 1rb,29 der mennische – . der hât des

1va,1 bluotveimes ze vile gevangen .  
 1va,2 der ist lancräche unde swîget  
 1va,3 gerne . ist daz harn dünnne .  
 1va,4 unde wîz . sô ist der mennische  
 – . der hât des bluotes  
 1va,5 sô vile . daz iz ist erswarzet .  
 1va,6 der wirdet schiere grâe . sô  
 1va,7 lange . sô daz houbet ein anegenge  
 1va,8 des mennischen . sô sulen wir  
 1va,9 des buoches an dem houbete beginnen .  
 1va,10 swer daz harn rehte  
 1va,11 schouwen wile . der sol gewinnen  
 1va,12 ein wîzez glas . daz vile lûter sî .  
 1va,13 unde daz obene enger sî danne  
 1va,14 niden . er ne sol ouch daz harn .  
 1va,15 niemer gevâhen . êr . der mennische des  
 1va,16 nahtes wole geslâfe . wan daz  
 1va,17 harn gewinnet niemer rehte  
 1va,18 varwe . unze nâch mitter naht .  
 1va,19 daz glas sol man danne decken .  
 1va,20 unde sol ez schouwen . sô diu sunne  
 1va,21 ûf gêt . oder umbe mitten morgen .  
 1va,22 hât daz harn ein dicken  
 1va,23 kreiz . alumbe in dem glase sô

- 1va,25 ist daz houbet tapfer unde  
 1va,26 swære siech . ist daz harn  
 1va,27 lüter . unde ist der kreiz rôt . sô  
 1va,28 ist des bluotes ze vile . vore in dem  
 1va,29 houbete . ist daz houbet siech
- 1vb,1 in dem hirne . sô ist daz harn  
 1vb,2 blâe . unde lüter . unde ist doch der siechtuom  
 1vb,3 grôze in dem zeswen teile . des houbetes  
 1vb,4 daz kumet von der colerica rubea  
 1vb,5 diu an der stete liget . ist daz  
 1vb,6 harn dünne . unde ist der kreiz wîz .  
 1vb,7 sô ist daz houbet winsterhalben  
 1vb,8 siech . in dem nacke . daz kumet von  
 1vb,9 dem flegmate . daz lît in der zelle  
 1vb,10 dâ diu gehügede inne lît . swer  
 1vb,11 nû wizzen wile . welichen siechtuom  
 1vb,12 der mennische in dem houbete habe . der sol  
 1vb,13 daz merken bî dem kreize der  
 1vb,14 umbe daz harn gêt . alsô daz buoch  
 1vb,15 dâ vore gesaget hât . swenne  
 1vb,16 daz harn ist oben griuzeloht ze wâre  
 1vb,17 sô ist daz houbet allenthalben  
 1vb,18 siech . ist daz harn trüebe unde val .  
 1vb,19 als des vihes . sô ist daz houbet  
 1vb,20 sô siech . daz der mennische in grôze  
 1vb,21 nôt kumet im werde sîn gebüezet .  
 1vb,22 hât daz harn einen dicken  
 1vb,23 kreiz unde daz ez allenthalben  
 1vb,24 ist ein lützel schiumic . sô ist  
 1vb,25 daz houbet siech . unde diu brust  
 1vb,26 vile unkreftic . ist daz harn  
 1vb,27 rôt . unde dicke . sô hât der mennische  
 1vb,28 daz fieber . daz ist sô getân . daz  
 1vb,29 dâ von kumet ein siechtuom . der
- 2ra,1 heizet -- . daz fieber  
 2ra,2 kumet von dem unmâzlîchen  
 2ra,3 bluote . dâ von kumet daz fieber  
 2ra,4 daz dâ heizet - . daz leidiget  
 2ra,5 den mennischen an dem dritten  
 2ra,6 tage . ist daz harn wîz . unde  
 2ra,7 dicke . sô hât der mennische daz tagelich  
 2ra,8 fieber . daz kumet von - .  
 2ra,9 daz ist kalter natûre .  
 2ra,10 swenne abe des harnes sô  
 2ra,11 vile ist . unde vile dünne . sô wile

- 2ra,12 daz fieber ende haben . beginnet  
 2ra,13 abe daz harn swarzen . sô wile  
 2ra,14 sich daz tagelich fieber wandelen  
 2ra,15 – – . sô daz harn rôt unde  
 2ra,16 lûter ist . unde sô sîn vile wirdet . sô ist  
 2ra,17 der mennische siech an der lungel von der /  
 2ra,18 grôzen hitze . ist des harnes vile  
 2ra,19 unde ist iz wîz unde vile lûter . sô ist  
 2ra,20 im diu lungel ervroren . ist daz  
 2ra,21 harn vile dünne unde bleich . sô  
 2ra,22 hât der mennische eteswaz unverdöuwetes  
 2ra,23 in im ist daz harn rôt . unde dicke .  
 2ra,24 unde ist sîn vile . sô ist diu lungel  
 2ra,25 zerbrosten . ist daz harn rôt .  
 2ra,26 unde ein teil gemischet mit der  
 2ra,27 swerze . sô ist diu lungel ze heiz .  
 2ra,28 sô der mennische sieche . unde daz harn  
 2ra,29 weitîner varwe sî . oder wîz oder
- 2rb,1 dicke . oder trüebe als des vihes .  
 2rb,2 daz bediutet daz der mennische . den  
 2rb,3 stecken wile gewinnen . in der winstern  
 2rb,4 sîten . ist daz harn rôt  
 2rb,5 unde trüebe . unde doch dicke . sô  
 2rb,6 gewinnet er den stecken in der  
 2rb,7 zeswen sîten . dâ ist der mennische  
 2rb,8 allerwermest . ist daz harn  
 2rb,9 an dem grunde lieht . unde lûter .  
 2rb,10 unz an di mittelôde . unde ist obernthalbe  
 2rb,11 dicke . unde trüebe . sô ist  
 2rb,12 der mennische vile siech in den brusten .  
 2rb,13 sô der mennische hât daz fieber  
 2rb,14 – . ist sîn harn ze allerêrste  
 2rb,15 dicke unde rôt . wirdet iz danne  
 2rb,16 wîz unde dünne . undedürstet  
 2rb,17 in harte . sô gewinnet er daz  
 2rb,18 fieber . daz in . iemer über einen tac  
 2rb,19 leidiget . ist daz harn milchvar .  
 2rb,20 unde lützel dünne . sô hât der  
 2rb,21 mennische den harnstein . in der blâter .  
 2rb,22 ist daz harn griezic . unde daz  
 2rb,23 diu vleckelîn . schînen dâ inne . sô  
 2rb,24 lît der harnstein in den lanken .  
 2rb,25 ist daz harn wîz unde dünne . unde  
 2rb,26 daz sîn allez ein lützel ist . sô lît  
 2rb,27 eteswaz unverdöuwetes in dem magen .  
 2rb,28 ist daz harn dünne unde bleich .  
 2rb,29 sô ist diu lungel siech . von unverdöuweten

2va,1 dingen . ist daz harn weitîner  
 2va,2 varwe . sô hât er einen – siechtuom ob  
 2va,3 der brust . dâ er von tobic wirdet .  
 2va,4 hât daz harn langiu stückelîn .  
 2va,5 als daz hâr . sô ist der mennische  
 2va,6 über allen den lîp siech . unde in den  
 2va,7 lanken zerbrosten . ist daz  
 2va,8 harn zæhe . unde sint diu stückelîn  
 2va,9 dâ inne . sô ist der mennische  
 2va,10 über allen den lîp siech . ist daz  
 2va,11 harn getân . sam die klîwe  
 2va,12 dâr inne varen . oder als di schuopen .  
 2va,13 sô ist diu lungel sér .  
 2va,14 oder zerbrosten . ist der mennische  
 2va,15 siech . unde ist daz harn giftvar .  
 2va,16 unde ist doch zæhe . sô ist  
 2va,17 doch der lîp aller innen zerbrosten .  
 2va,18 swer daz starke fieber  
 2va,19 hât . ist denne in dem harne kleiniu  
 2va,20 stückelîn unde doch swarzvar .  
 2va,21 sô ne mac der mennische .  
 2va,22 niht genesen . zuo gelîcher wîse .  
 2va,23 ist des harnes lützel . unde daz  
 2va,24 selbe ouch swarz . vile gewisselîchen .  
 2va,25 sô ist der mennische veige .  
 2va,26 ist des mennischen harn getân .  
 2va,27 sam klîwe dâr inne varen  
 2va,28 unde ist ir danne lützel . sô wirdet  
 2va,29 er schiere vergihtet . ist des harnes

2vb,1 vile unde maniger slahte varwe . sô  
 2vb,2 ist der lîp aller beweget von siechtuome .  
 2vb,3 sô daz harn ist vile wunderlîchen  
 2vb,4 gelûch sô der mennische lît in dem starken  
 2vb,5 fieber . sô muoz der mennische schiere sterben .  
 2vb,6 sô daz harn grüene ist in dem fieber .  
 2vb,7 sô gewinnet er líhte daz vergiht .  
 2vb,8 daz ist von der wîbe harne .  
 2vb,9 der megede harn sol wesen  
 2vb,10 lieht . unde lûter daz harn sô der man  
 2vb,11 des nahtes bî dem wîbe lît .  
 2vb,12 daz sol wesen trüebe . unde lieht .  
 2vb,13 daz samene an dem grunde . sô daz  
 2vb,14 wîp swanger wirdet . an dem anderen  
 2vb,15 oder an dem dritten mâñôde .  
 2vb,16 sô sol daz harn lûter sîn . unde sol

2vb,17 ein michel teil sîn . unde sol getân  
 2vb,18 sîn als diu hepfen an dem grunde .  
 2vb,19 sô sîn vier mâñôde werdent .  
 2vb,20 sô ist daz harn oben lûter unde  
 2vb,21 ist an dem grunde hepfich unde  
 2vb,22 dicke . sô diu wîp siech sint in  
 2vb,23 dem menstruo . sô ist daz harn  
 2vb,24 bluotvar . ist der vrouwen harn trüebe .  
 2vb,25 als des vihes . sô sint si siech .  
 2vb,26 in der kindelege . diu dâ heizet  
 2vb,27 – . unde in der wambe daz ist  
 2vb,28 diu – . sô daz harn stêt in  
 2vb,29 dem vazze . unde der kreiz bibenet .

3ra,1 sô daz vaz nieman rüeret . sô hât  
 3ra,2 daz wîp der übelen viuhete ze vile .  
 3ra,3 daz si rinnet durch den rügge  
 3ra,4 in daz houbet . unde in allen ire lîp .  
 3ra,5 sô müezen der wîbe houbet touhtic  
 3ra,6 werden . ist daz harn rôt . unde  
 3ra,7 viurvar . sô hât daz wîp . daz vile  
 3ra,8 übel tegelich fieber . ist ein kreiz  
 3ra,9 ob dem harne . sô ist si houbetsiech  
 3ra,10 oder si hât di vile übelen hitze an ire  
 3ra,11 lîbe . nû swîgen wir des harnes  
 3ra,12 unde sagen von der vrouwen siechtuom  
 3ra,13 sô dem wîbe der milch zerrinnet  
 3ra,14 daz si des spünnes niht haben mac .  
 3ra,15 sô sol si nemen grüenen venichel . unde siede  
 3ra,16 den in dem wîne . oder in milch unde trinke  
 3ra,17 ez vastente zwire oder drî stunte . sô gewinnet  
 3ra,18 si spünnes genuoc . sô daz  
 3ra,19 wîp ze grôz wirdet . sô solt dû nemen  
 3ra,20 vier mâze der wermuot . des zinemînes /  
 3ra,21 ein teil . der seifen niun teile . der wilden  
 3ra,22 kürbizze vünf teile . diu solt dû  
 3ra,23 danne alliu sament temperen . mit wazzer .  
 3ra,24 unde gip daz dem wîbe ze trinkenne .  
 3ra,25 si wirdet . schiere smal . swelich  
 3ra,26 wîp ire siechtuomes niht haben müge  
 3ra,27 diu neme mirren . unde tempere si . mit  
 3ra,28 dem souge artimesien . unde sô diu temperunge  
 3ra,29 danne getruckene . sô sol si vigelen

3rb,1 ein hirzes horn . unde mische  
 3rb,2 diu zesamene . unde behülle  
 3rb,3 si vlîziclîche . unde mache einen

3rb,4 rouch dâr ûz . unde setze den under  
 3rb,5 diu bein an der wîle sô gewinnet  
 3rb,6 si ire wîpheit . ze iegelîcher  
 3rb,7 wîs sol si rûten ezzen . unde  
 3rb,8 den souc vaste trinken . unde sol  
 3rb,9 di wurzenschîben zwischen  
 3rb,10 diu bein haben . sô ledigent sich  
 3rb,11 diu – . ez ergêt vile dicke .  
 3rb,12 daz diu – . ersticket dâ  
 3rb,13 daz kint inne lît . entweder  
 3rb,14 von dem smerwe . oder von dem  
 3rb,15 vûlen bluote . daz si sich niht  
 3rb,16 ervürben mac . noch daz si  
 3rb,17 der geburt niht entvâhen  
 3rb,18 mac . des sol man sus büezen .  
 3rb,19 daz wîp sol nemen grüene  
 3rb,20 rûten . unde rîbe die wole vaste .  
 3rb,21 unde stôze di an di stat . ze iegelîcher  
 3rb,22 wîs . dû solt nemen swebel .  
 3rb,23 unde tempere den mit starkem  
 3rb,24 ezziche . unde habe die temperunge  
 3rb,25 lange vüre die nose .  
 3rb,26 unde stôz ir ein teil . an di tougen  
 3rb,27 stat . sô wirdet dir baz .  
 3rb,28 swenne daz wîp den siechtuom  
 3rb,29 hât . sô geswillet – –

3va,1 si ein teil . umbe den nabel unde  
 3va,2 walget ir daz geliberte bluot  
 3va,3 under den rippen . alsô diu eier .  
 3va,4 unde beginnet ir diu âder swellen .  
 3va,5 unde gêt ir der toum in daz  
 3va,6 houbet . als der dicke rouch . wilt  
 3va,7 dû des . siechtuomes schiere büezen .  
 3va,8 sô nim rûten . unde temper di mit  
 3va,9 guotem honige . unde salbe dich  
 3va,10 dâ mit . alumbe die tougen stat .  
 3va,11 wellest dû aber schier gesunt werden .  
 3va,12 sô nim linse . unde beize  
 3va,13 di mit wîne . dâ nâch tempere siu  
 3va,14 mit honige . unde niuz die erzenîe .  
 3va,15 alle tage . dû werdes schiere  
 3va,16 gesunt . sumelîchiu wîp . sô  
 3va,17 si kindelîn gewinnett . sô zerbrestant  
 3va,18 si in der wambe . den siechtuom  
 3va,19 sol man dâ bî kiesen . in ist wê  
 3va,20 vile dicke in dem bûche . unde sô si sitzten .

3va,21 sô ist in alsô wê . als in  
 3va,22 ein spiez durch den rügge gê . des  
 3va,23 siechtuomes sol man sus helfen .  
 3va,24 nim ein kalc der ûz kiselingen  
 3va,25 gebrennet sî . unde kæseluppe .  
 3va,26 diu ungebiderbet sî . unde seifen unde  
 3va,27 zermüle daz in einem hülzinen  
 3va,28 vazze . unde mache ûz dem allentsament  
 3va,29 ein pflaster unde lege daz

3vb,1 an die stat . sô wirdet dir ze stete baz .  
 3vb,2 welles dû des niht tuon . sô nim retich .  
 3vb,3 unde rîp den mit honicseime .  
 3vb,4 unde niuz die erzenê . vile mæzlîchen  
 3vb,5 alle tage . unze dir baz werde .  
 3vb,6 ez ergêt vile dicke . daz sich eize  
 3vb,7 erheben an der matrice . in dem lîbe .  
 3vb,8 dâ von wirdet daz wîp sô siech .  
 3vb,9 daz si des dunket . daz ir der lîp  
 3vb,10 aller sî ersworen . unde swâ si grîfet  
 3vb,11 an den bûch . dâ dunket si . wie si  
 3vb,12 grîfe . an ein geswer . ouch geswillet  
 3vb,13 ir diu geschaft . des siechtuomes  
 3vb,14 maht dû schiere helfen . dû solt nemen  
 3vb,15 eines bern smer . unde solt daz  
 3vb,16 zertrîben mit einer vile weichen  
 3vb,17 wolle . unde lege daz an die stat . ne  
 3vb,18 helfe daz niht . sô nim –  
 3vb,19 unde gensesmer . unde mische daz mit  
 3vb,20 rôsen öle . unde lege daz an di stat .  
 3vb,21 dâ dû die geswulst habest .  
 3vb,22 swenne den wîben wê ist in der  
 3vb,23 matrice . oder umbe den nabel . oder an  
 3vb,24 der geschaft . sô gewinnent si ein getwanc .  
 3vb,25 daz si dunket des . daz  
 3vb,26 si niden sî zesamene gebunden .  
 3vb,27 des hilf dû alsus . nim ein hirzîn  
 3vb,28 marc . unde ein toter eines gebrâten  
 3vb,29 eies . unde mülle diu zwei . –[...]

4ra,1 –[...] vile sanfte wermen . unde strîch di erzenê  
 4ra,2 umbe diu ougen . dir wirdet  
 4ra,3 inner zwein tagen baz .  
 4ra,4 dû solt in dem mâñôde – .  
 4ra,5 – daz krût gewinnen .  
 4ra,6 unde samenen sîn vile . daz dû sîn genuoc  
 4ra,7 habest . allez daz jâr . sô dû danne

- 4ra,8 wellest . sô nim sîn ein gebündelîn .  
 4ra,9 unde lege daz in ein wazzer .  
 4ra,10 unde decke daz vlîziclichen zwêne  
 4ra,11 tage . unde wasch danne daz krût  
 4ra,12 mit wurze mitalle . vile starke .  
 4ra,13 in dem selben wazzer . unde siut daz  
 4ra,14 wazzer vlîzicliche zwêne tage . sô  
 4ra,15 daz wazzer denne gesiede . sô giuz  
 4ra,16 dâr zuo ein halbez trinken wînes .  
 4ra,17 sô der wîn wole danne gesiede . mit  
 4ra,18 der wurz . sô giuz ez allez zesamene .  
 4ra,19 unde söche ez vile sanfte . unze daz  
 4ra,20 ez dicke werde . sô giuz ez in ein kupfervaz .  
 4ra,21 unde dem sîn durft sî . dem  
 4ra,22 gip der erzenîe . alsô grôze . same  
 4ra,23 zwô walhisch nûzze . diu erzenîe ist  
 4ra,24 guot den daz wazzerkalp wehset .  
 4ra,25 unde machet den magen gesunt .  
 4ra,26 unde den gerne unmehtet . der wirdet  
 4ra,27 dâ von gesunt . sô dir daz houbet  
 4ra,28 wê tuo . sô heiz dir gewinnen .  
 4ra,29 epboum . der an der erde lige . unde
- 4rb,1 siut den vile vaste in wazzer .  
 4rb,2 unde dwach daz houbet dâ mit  
 4rb,3 sô wirdet ez gesunt von der stimme  
 4rb,4 wilt dû guote stimme  
 4rb,5 gewinnen . sô nim senef . unde  
 4rb,6 mülle den in einem morsære .  
 4rb,7 unde vöwe in vile kleine . und  
 4rb,8 tempere in mit honicseime .  
 4rb,9 unde mache dâr úz vile kleiniu zeltelîn .  
 4rb,10 unde iz diu vastente . und  
 4rb,11 wilt dû . sô tuo dâ zuo zinemîn . unde  
 4rb,12 kannelîn . unde – . diu  
 4rb,13 vindes dû veile in den krâmen .  
 4rb,14 ne mügest dû des niht gewinnen .  
 4rb,15 sô nim gemalen pfeffer .  
 4rb,16 unde habe in lange in  
 4rb,17 dem monde . unde slint die  
 4rb,18 speicheln . dâr nâch salbe die  
 4rb,19 kel . mit boumöle . daz solt  
 4rb,20 dû nemen in den munt . dû  
 4rb,21 gesihest michel wunder von der  
 4rb,22 stimme von schoener varwe  
 4rb,23 wilt dû machen daz dîn  
 4rb,24 antlütze schoene sî . sô nim lübestecken .  
 4rb,25 unde siut in starke mit

4rb,26 wazzer . sô wirdet dîn antlütze  
 4rb,27 schoene . wilt dû dîn antlütze  
 4rb,28 aber junclich machen  
 4rb,29 unde schoene . sô nim ein henne .

4va,1 unde lege di in einen niuwen haven .  
 4va,2 unde versiut si mit wîzen wîne . der  
 4va,3 wole lûter sî . unde siut si unze daz  
 4va,4 sich daz gebeine von dem vleische  
 4va,5 loese . wilt dû machen  
 4va,6 daz der mennische sprechente werde .  
 4va,7 sô er vore unkreften die sprâche  
 4va,8 beleit . sô nim poleien . unde diuhe  
 4va,9 die in einen ezzich . unde bint danne  
 4va,10 daz selbe poleien in ein lînîn  
 4va,11 tuoch . unde habe daz dem siechen  
 4va,12 vüre die nase . er wirdet als balde  
 4va,13 sprechente . ne habes dû – des  
 4va,14 niht . sô nim ein pionienkorn .  
 4va,15 unde lege im ez ûf di zungen . er  
 4va,16 wirdet sprechente . ne habes dû  
 4va,17 des niht . sô wasch im di vüeze  
 4va,18 mit kaltem wazzer . ist ez des  
 4va,19 winters . sô sol daz wazzer warm  
 4va,20 sîn . sô dû kumest über ein  
 4va,21 mennischen des dû zwîvel habest  
 4va,22 ob er genese . oder sterbe . daz versuoch  
 4va,23 alsô . sô der siech in dem grôzen  
 4va,24 siechtuome beginne switzen . von  
 4va,25 der brust ûf . unz an daz houbet  
 4va,26 der geniset wole . ist er starke  
 4va,27 trucken umbe die bruste . sô  
 4va,28 mac er niht genesen .  
 4va,29 swenne der mennische ist

4vb,1 in grôzem siechtuome . vervellet im  
 4vb,2 danne der bûch an den rügge . unde  
 4vb,3 en lüstet in decheines dinges . hât  
 4vb,4 er danne kalten sweiz der stirbet  
 4vb,5 an dem einliftem tage . ist daz  
 4vb,6 der mennische der erzenîe vaste gert .  
 4vb,7 unde ime diu erzenîe wole zimet .  
 4vb,8 der geniset wole . swenne sich der  
 4vb,9 sieche . dicke kêtret zuo der wende .  
 4vb,10 daz ist niht guot sô er di nase  
 4vb,11 vaste spitzet . unde im diu nase weichert .  
 4vb,12 unde sô im diu ougen holent .

4vb,13 unde swindent . unde sô im diu tünewengel .  
 4vb,14 unde di dûmen entvallen  
 4vb,15 unde die lefse nider vallen . unde im  
 4vb,16 diu ôren kalt sint . unde sich verwerfent .  
 4vb,17 ietwederthalbent . an swelichem  
 4vb,18 siechen disiu zeichen sihest .  
 4vb,19 ze wâre der veige . sô dû kumest  
 4vb,20 über einen siechen . sihes dû danne  
 4vb,21 daz im diu ougen hol sint .  
 4vb,22 unde im der munt offen stêt .  
 4vb,23 sô er slæfet . sô solt dû in vrâgen  
 4vb,24 ob ez sîn site sî daz er mit offen  
 4vb,25 munde slâfe . ist ez sîn gewoneheit  
 4vb,26 niht . unde zehert im daz  
 4vb,27 winster ouge . sô stirbet er an dem  
 4vb,28 dritten tage . sô dû den siechen  
 4vb,29 grüezest . unde in vrâgest wie er .

5ra,1 sich gehabe . wirfet er denne di hende  
 5ra,2 über daz houbet . unde zücket di  
 5ra,3 vuoze wole vaste zuo sich der geniset  
 5ra,4 wole . sô der sieche allengâhes  
 5ra,5 daz houbet wirfet . hin dâ di vuoze  
 5ra,6 lägen gewislîche der geniset niht .  
 5ra,7 sô der arzât gêt zuo dem siechen  
 5ra,8 kêret sich der sieche zuo der wende .  
 5ra,9 der stirbet des andern tages .  
 5ra,10 welles dû wole schiere versuochen  
 5ra,11 ob der siech sterbe oder genese . sô  
 5ra,12 nim daz harn daz er geharnet habe  
 5ra,13 vore mitter naht . unde giuz daz  
 5ra,14 an ein grüene nezzel . unde schouwe  
 5ra,15 die des andern tages . ist si grüene  
 5ra,16 sam . êr . sô geniset er wole . ist  
 5ra,17 abe si er dorret . vile gewislîche .  
 5ra,18 sô stirbet er . in swelichem siechtuom  
 5ra,19 der mennische zwire erniuset der ne  
 5ra,20 stirbet in dem leger niht .  
 5ra,21 alle die wîle der siech den grüenen  
 5ra,22 rinc vore den ougen . sô  
 5ra,23 er iz zuo tuot unde sô er daz ouge  
 5ra,24 oben rueret . mit dem vinger .  
 5ra,25 sô ne ist er niht veige . welles dû  
 5ra,26 versuochen ob der sieche genesen  
 5ra,27 müge . oder des legers sterbe . sô  
 5ra,28 nim eines wîbes spünne diu  
 5ra,29 ein degenkint ziehe . unde nim

5rb,1 des siechen harn . unde mische diu  
 5rb,2 zesamene . ist daz si vliezent under  
 5rb,3 einander . sô geniset der sieche wole .  
 5rb,4 scheidet sich daz spünne von dem  
 5rb,5 harne . ze wâre sô geniset er niht .  
 5rb,6 daz ist versuochet . swenne  
 5rb,7 dû heiser werdest . sô nim –  
 5rb,8 – . daz ist kriechischez höuwe . daz  
 5rb,9 vindest in den krâmen . unde nim  
 5rb,10 – . unde – unde rîp  
 5rb,11 den souc dâr ûz . unde trinc den  
 5rb,12 souc lâwen . sô wirdet dîn kel  
 5rb,13 hel . unde lûter wilt dû machen  
 5rb,14 daz der mennische schiere sprechente  
 5rb,15 werde . sô er sprâche beleit .  
 5rb,16 sô nim – . unde salbe ime  
 5rb,17 den guomen dâ mit . er wirdet  
 5rb,18 als balde sprechente . sô dir  
 5rb,19 ze den brüsten wê sî . sô nim  
 5rb,20 wilden kressen unde geizîne  
 5rb,21 milch . unde – gip im daz ze  
 5rb,22 trinkenne alsô lâwez . im wirdet  
 5rb,23 als balde baz . ne habes dû  
 5rb,24 des niht . sô nim rûten . unde  
 5rb,25 siut di in einem guoten wîne . unde  
 5rb,26 gip im den wîn alsô lâwen  
 5rb,27 ze trinkenne . sô wirdet ime als  
 5rb,28 balde baz . swenne dir  
 5rb,29 in der brüste . unde in dem herzen

5va,1 wê sî . sô nim – . daz ist  
 5va,2 retich . unde – . unde siut diu  
 5va,3 zwei in einem wazzer . unde salz  
 5va,4 daz ein lützel . unde sûf daz  
 5va,5 vastente . sô wirdet dir baz .  
 5va,6 swenne dir sô wê sî in dem  
 5va,7 herzen . daz dû geswilllest . sô salbe  
 5va,8 dich mit öle . unde mit milchsmalze .  
 5va,9 unde sæje denne dâr ûf aschen .  
 5va,10 der ûz viehtînen rinden sî gebrant .  
 5va,11 sô wirdet dir baz .  
 5va,12 sî daz dir diu brust stæticlichen  
 5va,13 wê tuo . sô nim retich . unde rûten .  
 5va,14 unde – . unde zertrîp diu  
 5va,15 driu under einander . unde lâ si über  
 5va,16 naht in dem souge ligen . unde iz

5va,17 danne der erzenîe drî tage . alle morgene .  
 5va,18 sô wirdes dû wole gesunt . in der  
 5va,19 brust . unde döuwest wole daz ezzen .  
 5va,20 sô der mennische niht slâfen  
 5va,21 mac . sô sol er nemen wermuot .  
 5va,22 unde sol di wellen in einem wîne .  
 5va,23 oder in wazzer . unde sûf daz alsô  
 5va,24 warmez ze wâre sô slæfet er  
 5va,25 wole . ne helfe daz niht sô nim  
 5va,26 ein wînblat . oder grüniu wînbleter .  
 5va,27 unde zertrîp si under ander . in einem  
 5va,28 wazzer . unde gip im daz ze sûfenne .  
 5va,29 sô slæfet er als balde .

5vb,1 swenne dû weder ezzen noch  
 5vb,2 getrinken mügest . noch verdöuwen  
 5vb,3 sô nim – . daz ist tûsentbleter .  
 5vb,4 unde sûf daz in einem lâwen  
 5vb,5 wîne . wilt dû machen ein – .  
 5vb,6 daz guot ist ze dem herzen .  
 5vb,7 unde ze der brust . sô solt dû nemen  
 5vb,8 isôpe . unde wîz – . elære .  
 5vb,9 unde – . unde mülle diu vile  
 5vb,10 vaste . under einander . unde tempere si danne  
 5vb,11 mit honicseime . unde tuo dâ  
 5vb,12 zuo ein lützel milchsmalzes . welles  
 5vb,13 dû ez süeze machen . sô tuo dâr  
 5vb,14 zuo – . unde ander guote – .  
 5vb,15 si sulen aber alle gelîche gewegen  
 5vb,16 sîn . welles dû machen  
 5vb,17 ein guote erzenîe zuo der brust .  
 5vb,18 sô nim daz krût . daz dâ heizet  
 5vb,19 – . unde rûten . unde polei . daz  
 5vb,20 man an den wisen vindet .  
 5vb,21 unde – . unde epfich . von  
 5vb,22 disen vünf krûten . solt dû machen  
 5vb,23 mit honige ein wirz . unde sûf  
 5vb,24 di vastente . unde sô dû slâfen  
 5vb,25 gêst . manic mennische ist daz  
 5vb,26 den sin verliuset . von eteslîchem  
 5vb,27 siechtuom . sô nim – daz ist  
 5vb,28 ringel . unde – . unde salvei  
 5vb,29 unde müll diu driu zesamene unde beize

6ra,1 diu in wîne . unde trinc den wîn  
 6ra,2 mit wurze betalle . nüehtern vünf  
 6ra,3 tage . sô wirdes dû gesunt .

6ra,4 wilt dû daz antlütze unmâze  
 6ra,5 schoene machen sô nim einer eselinne  
 6ra,6 milch unde dwach daz antlütze  
 6ra,7 dâ mit . des âbendes . unde nim  
 6ra,8 danne lübesteckenwurz . unde siut  
 6ra,9 di in wazzer . unde rîp den souc ûz .  
 6ra,10 unde dwach daz antlütze dâ mit . des  
 6ra,11 morgenes . unde sich danne in einen spiegel .  
 6ra,12 dû sihest michel wunder von  
 6ra,13 der schoene unmâzen .  
 6ra,14 sweme di site wê tuot . oder  
 6ra,15 den der stecke müjet . sô nim honic  
 6ra,16 unde milch di zwei sament  
 6ra,17 erwallen . unde stôz dâ ïn ein lînîn  
 6ra,18 tuoch . unde lege ez denne an  
 6ra,19 di rippe ze stat wirdet im baz .  
 6ra,20 wilt dû daz bluot . verstellen  
 6ra,21 sô nim einen vilz . unde besenge  
 6ra,22 den vile vaste . unde nim ein michel  
 6ra,23 teil der pflûmvedern . unde  
 6ra,24 mache dâr ûz ein pulver . unde  
 6ra,25 sæje daz in di wunden . unde bint  
 6ra,26 den besangten vilz dâr über .  
 6ra,27 sô verstêt daz bluot als balde .  
 6ra,28 ne helfe daz niht . sô wasch  
 6ra,29 im di nieren in einem ezziche . sô

6rb,1 verstêt daz bluot . sô dû den übel  
 6rb,2 getânen nagel schiere wilt  
 6rb,3 vertrîben . sô nim honicseim unde  
 6rb,4 – . unde ein wahs . unde  
 6rb,5 bint daz über den nagel . schap  
 6rb,6 ine mit einem snîdigen mezzer .  
 6rb,7 daz er beginne bluoten . sô wirdet  
 6rb,8 der nagel schoene . der dâ nîch  
 6rb,9 wehset . Diascordes ein meister  
 6rb,10 der saget . wie man der geswulst  
 6rb,11 helfen sollte . er sprach man  
 6rb,12 sule nemen tûbenmist . unde girstîn  
 6rb,13 mel . unde tempere diu zwei  
 6rb,14 zesamene . mit ezziche . unde lege daz  
 6rb,15 pflaster über diu geswulst . sô entswillet  
 6rb,16 si wilt dû di bezzisten salben  
 6rb,17 machen zuo der wunden sô nim  
 6rb,18 einen âl . unde siut in in einem  
 6rb,19 unde wazzer . unde samene daz smalz .  
 6rb,20 daz dâ oben bestê . in ein schoenez  
 6rb,21 vaz . unde nim danne ein henne .

6rb,22 unde ein gans . unde samene och daz  
 6rb,23 smalz . unde nim danne souc der  
 6rb,24 salvei . unde der rûten . unde der  
 6rb,25 wermuot . unde des epboumes der  
 6rb,26 an der erde lît . unde des krûtes .  
 6rb,27 daz dâ heizet hundes zunge .  
 6rb,28 unde bere daz under einander . daz  
 6rb,29 heizet diu wurzesalbe . swelich

6va,1 wunde dâ mit gesalbet wirdet .  
 6va,2 diu bedarf decheines pflasteres mère .  
 6va,3 unde heilet schierer danne ieman  
 6va,4 gelouben mac . swem der  
 6va,5 tropfe wirret . oder der sêr ist  
 6va,6 an der hiute . der sol nemen wermuot .  
 6va,7 und . sol di vile lange –  
 6va,8 bern mit honige . und mache  
 6va,9 dâr ûz ein pflaster . und lege daz  
 6va,10 an di stat . dâ im wê sî . in einem  
 6va,11 lînînen tuoche .  
 6va,12 wellest dû daz bluot schier  
 6va,13 verstellen . sô nim des vîcboumes  
 6va,14 kern . und knit den  
 6va,15 mit dem wîzen des eies .  
 6va,16 unde gehalt daz swie lange  
 6va,17 dû wellest . dâ von verstêt daz  
 6va,18 bluot . swem aber daz bluot  
 6va,19 vaste ûz der nase rinnet .  
 6va,20 der sol nemen einen hirzînen  
 6va,21 riemen . und bint im di arme  
 6va,22 vaste . bî der schulter . und nim  
 6va,23 danne den kern der in dem horne  
 6va,24 sî . und rouche dem mennische  
 6va,25 dâ mit . und schiup im sîn ein  
 6va,26 teil in di nase sô verstêt daz bluot .  
 6va,27 ne well ez niht verstên . sô  
 6va,28 nim grôze nuzschale unde  
 6va,29 vülle di mit beche . daz in einer

6vb,1 pfanne zerlâzen sî . unde stürze  
 6vb,2 di beide an di tinne . daz bech .  
 6vb,3 sol lâ sîn . sô verstêt daz bluot .  
 6vb,4 sô dem manne sîn geschaft  
 6vb,5 wê tuo . daz der zagal heizet .  
 6vb,6 sô der vaste geswillet .  
 6vb,7 sô nim pfeffer . unde ingewer .  
 6vb,8 unde wîrouch . unde elære . unde bere

6vb,9 diu under einander . unde bint daz  
 6vb,10 umbe di geswulst im wirdet  
 6vb,11 als balde baz . swelich mennische  
 6vb,12 ist ûz gebrosten . wile sich der schiere  
 6vb,13 heilen . der sol nemen alære .  
 6vb,14 und müll den mit altem smerwe .  
 6vb,15 und salbe sich mit der salben .  
 6vb,16 bî einem viure als balde  
 6vb,17 heilet diu hût . und wirdet schoene  
 6vb,18 und linde . dû solt den alære  
 6vb,19 sieden in einem ezziche . swelich  
 6vb,20 mennische riudic ist an dem lîbe .  
 6vb,21 der sol nemen einen retich . unde  
 6vb,22 siede den in wazzer . unde bade  
 6vb,23 sich mit dem wazzer . sô dû  
 6vb,24 wole geswitzest . sô wirdes dû gesunt .  
 6vb,25 swenne dû dechein  
 6vb,26 lit verlenkest . oder sô dir der  
 6vb,27 vuoz . oder daz enkel geswelle .  
 6vb,28 sô nim – . bere den  
 6vb,29 mit salze . unde bint daz dâr über .

7ra,1 sô wirdet dir baz . ne helfe  
 7ra,2 daz niht . vile schiere . sô nim  
 7ra,3 rûten . unde bere di mit hirzînem  
 7ra,4 marge . nehein geswulst  
 7ra,5 ist . gemaches dû di salben . dâ  
 7ra,6 mit . si entswelle als balde . ne  
 7ra,7 helfe daz niht . schiere . sô nim  
 7ra,8 – . daz ist scherlinc in wazzer  
 7ra,9 unde siut daz . unde lege . si über di geswulst .  
 7ra,10 alsô warme . unde hüete daz  
 7ra,11 dû der wurze iht enbîzest . des  
 7ra,12 gewinnes dû schaden . sô dir daz  
 7ra,13 houbet wê tuot . sô heiz dir gewinnen  
 7ra,14 epboum . der an der erde  
 7ra,15 liget . unde siut in vaste . in  
 7ra,16 wazzer . unde dwach daz houbet  
 7ra,17 dâ mit . sô wirdet ez gesunt .  
 7ra,18 sô dir in den zenden wê sî .  
 7ra,19 sô nim gemalnen pfeffer . unde  
 7ra,20 mische den mit wîne . unde  
 7ra,21 habe ez in dem munde . sô wirdet  
 7ra,22 dir baz . ne helfe daz  
 7ra,23 niht . sô nim di wurz –  
 7ra,24 unde siut di in altem wîne . und  
 7ra,25 habe daz in dem munde .

- 7ra,26 swie grôz der wê sî . er zergêt  
 7ra,27 als balde . wilt dû den zandswern
- 7rb,1 schiere büezen . sô schrîp  
 7rb,2 an daz wange . dem dâ wê  
 7rb,3 sî . disiu wort . “- . - . - .  
 7rb,4 – – –” sô wirdet im baz .  
 7rb,5 swem aber di grôzen schüzze .  
 7rb,6 gên in di zende . oder zuo  
 7rb,7 den ougen . der neme pfeffer .  
 7rb,8 unde wîrouch . unde gebrante bône .  
 7rb,9 unde mache ûz disen drîn  
 7rb,10 dingan . ein pulver . unde tempere  
 7rb,11 daz mit dem wîzen des  
 7rb,12 eies . unde strîch ez an ein irch .  
 7rb,13 unde lege iz alsô über daz wange .  
 7rb,14 an di âdere . sô sihes dû michel  
 7rb,15 wunder . want dâ en kumet  
 7rb,16 niemer nehein schuz  
 7rb,17 vüre . Ypocras der schrîbet  
 7rb,18 von der agrimonia swer an  
 7rb,19 dem ougen verlenket wirdet .  
 7rb,20 oder dem eteswaz geslehet an daz  
 7rb,21 ouge . daz ez rôt wirdet der sol  
 7rb,22 nemen diu bleter – . unde  
 7rb,23 müll si vlîzlîchen . unde mische  
 7rb,24 ez mit dem wîzem des  
 7rb,25 eies . unde lege daz überhalben  
 7rb,26 über daz ouge . ist daz ouge geswollen .  
 7rb,27 vüre daz ouge er wirdet

- 7va,1 gesunt von der kreftigen  
 7va,2 wurze . an dem selben buoche .  
 7va,3 sô schreip Ypocras . swem  
 7va,4 daz vel sî vüre daz ouge . gegangen .  
 7va,5 der sol nemen einer  
 7va,6 swarzen katzen houbet .  
 7va,7 unde brenne daz ze pulver . unde  
 7va,8 blâse daz in diu ougen . er wile  
 7va,9 daz vile gewislîchen . sî er  
 7va,10 ein jâr gewesen . daz er nie  
 7va,11 stich gesach . er werde gesehente  
 7va,12 swem di würme zende holent  
 7va,13 unde di bilerne æzent . nim  
 7va,14 bilsenöle . unde bere daz mit  
 7va,15 wahse . unde mache ein kerzen .  
 7va,16 unde stecke di in ein schüzzel . dâ ein

- 7va,17 lützel wazzers inne sî . sô diu  
 7va,18 kerze entbrinne . sô habe di zende  
 7va,19 dâr über . sô vallent di würme  
 7va,20 alle in daz wazzer . // sweme  
 7va,21 di nieren geswellent der neme  
 7va,22 bône . unde sol di sieden in einer  
 7va,23 louge . unde lege di danne an di  
 7va,24 stat . unde beize di dâ mit . unze  
 7va,25 diu geswulst zergê . sô decheinem  
 7va,26 mennischen wê sî an dem kniewe .  
 7va,27 oder an decheiner vuoge an der
- 7vb,1 lide liden . der sol di egelen iemer  
 7vb,2 setzen niderhalbe . unde sol si läzen  
 7vb,3 sûgen . unze si selbe vallen . dâr  
 7vb,4 nâch sô lege ûf den bizwegerich .  
 7vb,5 oder ein ander krût . daz daz gesühte  
 7vb,6 úz ziehe . ne werdes dû dâ  
 7vb,7 von niht gesunt sô nim wegerich .  
 7vb,8 unde mülle den mit wurze  
 7vb,9 mitalle . unde lege daz pflaster  
 7vb,10 über di geswulst . oder an di stat dâ  
 7vb,11 dir wê sî . oder dû lege dâr an wermuote .  
 7vb,12 diu wole gebert sî mit  
 7vb,13 ancsmerwe . sî daz gelit sô harte  
 7vb,14 verstôzen . daz dû dich der leme .  
 7vb,15 dâ versehest . sô nim sambûch .  
 7vb,16 daz krût . unde mache úz  
 7vb,17 dem souge ein salben . mit  
 7vb,18 rôsen öle . oder mit vîole . diu selbe  
 7vb,19 erzenîe ist guot . vüre di leme .  
 7vb,20 an den vüezen oder an den handen .  
 7vb,21 oder an der geswulste . ne helfe  
 7vb,22 daz niht schiere . sô nim bilsenöle .  
 7vb,23 unde tempere daz mit rôsen  
 7vb,24 öle . unde salbe di geswulst dir  
 7vb,25 wirdet schiere baz . // wilt dû di  
 7vb,26 mâsen heilen daz si nieman  
 7vb,27 kiesen müge . sô nim wîrouch
- 8ra,1 unde mirren . unde di sinewellen  
 8ra,2 – . unde mülle ein lînîn  
 8ra,3 tuoch . unde in wîne beize daz  
 8ra,4 unde daz pulver . daz dû dâ gemachet  
 8ra,5 hâst . úz dem wîrouche . unde  
 8ra,6 úz der mirren . unde úz der aristologia .  
 8ra,7 daz ist ein –

8ra,8 in den krâmen . unde sæje daz pulver  
 8ra,9 in di wunden . oder an di mâsen .  
 8ra,10 si verwehset als balde ./  
 8ra,11 ne mügest dû des niht gewinnen .  
 8ra,12 sô nim ein hasenbein  
 8ra,13 unde manvende . unde gebrantez  
 8ra,14 hirzes horn . unde pfeffer . unte .  
 8ra,15 – . unde wîrouch . unde  
 8ra,16 mirren . unde âlôes . úz disen dingen .  
 8ra,17 solt dû machen ein stüppen .  
 8ra,18 unde sæje daz úf di wunden . dû solt  
 8ra,19 aber . êr . di wunden waschen . mit  
 8ra,20 ezziche . oder mit wîne . sô daz  
 8ra,21 mennische . diu unkraft . an gêt .  
 8ra,22 sô neme . wîrouch . unde –  
 8ra,23 tempere daz mit dem wîzen des  
 8ra,24 eies . oder mit minzensouge .  
 8ra,25 oder mit rûtensouge . unde lege ez  
 8ra,26 úf den bûch . sô diu wunde  
 8ra,27 beginnet swinden . sô nim

8rb,1 wegerich . unde mülle den . unde  
 8rb,2 nim den souc . unde den souc  
 8rb,3 rubi . der – . unde tempere  
 8rb,4 daz mit girstînem melwe .  
 8rb,5 unde lege daz dâ úf . sô wirdet  
 8rb,6 diu wunde linde . unde heilet  
 8rb,7 doch schiere . swâ daz vleisch  
 8rb,8 beginnet vûlen . oder tötten . dû  
 8rb,9 solt nemen einen leim . úz einem  
 8rb,10 ovene . der wole verbrant sî . unte  
 8rb,11 tempere den mit ezziche . unde lege  
 8rb,12 dâr úf . unde als daz tôte vleisch  
 8rb,13 rôten beginnet . sô wirf  
 8rb,14 daz pflaster abe . unde lege aber  
 8rb,15 ein anderez dâr úf . unde tuo  
 8rb,16 daz die wîle . dû des tötten vleisches  
 8rb,17 iht sehest wilt dû daz bluot  
 8rb,18 schiere verstellen . sô nim eines  
 8rb,19 swînes mist . daz gras ezze .  
 8rb,20 unde werme den mist vile starke  
 8rb,21 unde lege den mist an di stat .  
 8rb,22 dâ daz bluot úz rinnet . sô verstêt  
 8rb,23 ez als balde . ne helfe daz niht .  
 8rb,24 sô nim verbrunnen leim .  
 8rb,25 unde zertrîp den mit starkem  
 8rb,26 ezziche . unde lege den über di wunden .  
 8rb,27 rinne aber daz bluot . úz

8va,1 der nase . sô salbe dû di tinne  
 8va,2 vile vaste mit dem selben leime  
 8va,3 sô verstêt ez . dû solt nemen ein  
 8va,4 eierschal . unde lege sie in einen  
 8va,5 starken ezzich . unz si sô weich  
 8va,6 werde . sam daz ei in der henne  
 8va,7 ist . unde nim di schal danne .  
 8va,8 unde lege sie an di sunne . unze si  
 8va,9 wole trucken unde herte werde .  
 8va,10 unde müll si ze stüppen . unde gehalt  
 8va,11 daz stüppen . swie lange dû wilt .  
 8va,12 an sweliche wunden dû daz stüppen  
 8va,13 gesæjest . daz bluot verstêt als balde .  
 8va,14 sô den mennischen diu näter hecket .  
 8va,15 sô nim ein wurz heizet  
 8va,16 – . die solt dû nemen . unde  
 8va,17 siut si in ezziche . unde gip im die  
 8va,18 ze trinkenne . als balde vert daz  
 8va,19 eiter von ime . sô solt dû denne einen  
 8va,20 wegerich nemen . unde müll in mit  
 8va,21 wurz mitalle unde lege in über  
 8va,22 den biz . unde bint einen hirzînen  
 8va,23 riemen vüre di geswulst sô wirdet  
 8va,24 der mennische in drîn tagen gesunt .  
 8va,25 swenne dir gesaget werde  
 8va,26 daz ein mennische vaste bluote . sô  
 8va,27 sende dînen boten hin ze wazzer .

8vb,1 unde gebiut dem boten daz er  
 8vb,2 niene spreche underwegen . sô dir  
 8vb,3 daz wazzer brâht werde . sô seihe iz  
 8vb,4 einhalp durch dîn hemede . in ein  
 8vb,5 ander vaz . unde sprich danne disiu  
 8vb,6 wort . “--- . ----- .  
 8vb,7 – . -----  
 8vb,8 –.” daz tuo drî stunte . unde gip dem  
 8vb,9 boten ze trinkenne . ob der dâ niht sî .  
 8vb,10 der dâ bluotet . ze wäre ez verstêt als  
 8vb,11 balde . swenne dir wê sî an decheiner  
 8vb,12 stete . in einem lide . oder sus von  
 8vb,13 decheiner geswulste . sô ne darf dû  
 8vb,14 niemer tuon wante dû nim wermuot .  
 8vb,15 unde siut di in lûterem wîne .  
 8vb,16 unde lege di über dîn geswulst . sô zergêt  
 8vb,17 si als balde . daz ist versuochet .  
 8vb,18 // swaz siechtuomes dû an den vüezen

8vb,19 hâst . sô nim wegerîch unde mülle  
 8vb,20 den mit einem kleinen salze . unde  
 8vb,21 lege . den dâr über . sô wirdet dir baz .  
 8vb,22 daz ist versuocht . sî aber der vuoz . sô  
 8vb,23 geswollen . daz er welle ûz vallen .  
 8vb,24 sô nim geizînen mist . und  
 8vb,25 brenne den ze pulver . unde siut  
 8vb,26 daz pulver . mit ezziche . unde tempere  
 8vb,27 daz mit honige . unde mache

9ra,1 dâr ûz ein pflaster . unde lege ez über  
 9ra,2 di geswulst . sô wirdet dir baz .  
 9ra,3 swem di nieren geswellen . der  
 9ra,4 neme di wurz – . unde beize di  
 9ra,5 ein lützel in aschen . unde bere si danne  
 9ra,6 in ezziche . unde lege di danne  
 9ra,7 alsô in ein tuoch . ûf di geswulst . unte  
 9ra,8 bint ez dâr an . über zwêne tage .  
 9ra,9 dir wirdet baz . ne helfe daz niht .  
 9ra,10 sô nim rûten . unde des lôrboumes  
 9ra,11 bleter . unde siut diu in ezziche unte  
 9ra,12 lege an di geswulst . sô wirdet dir  
 9ra,13 // baz . deme di gemehte vaste  
 9ra,14 geswellent der neme den souc .  
 9ra,15 ûz der cicuta . unde öle . unde ezzich . unde  
 9ra,16 honic . unde zertrîp diu vieriu vaste  
 9ra,17 under einander . unde lege si danne  
 9ra,18 in einer geize wolle . unde bint di  
 9ra,19 sô in di geswulst . über --  
 9ra,20 zwêne tage wirdet dir baz .  
 9ra,21 sô der mennische geswillett von  
 9ra,22 dem lâzenne . sô nim rûten . unte  
 9ra,23 wermuot . unde zinemîn . unde salz .  
 9ra,24 unde gersten . unde ber diu alliu  
 9ra,25 under einander . unde werme diu in  
 9ra,26 einer pfanne . unde mache dâr ûz  
 9ra,27 ein pflaster . unde lege daz über di

9rb,1 geswulst . sô entswillet ez .  
 9rb,2 wilt dû machen ein – .  
 9rb,3 dînem guotem vriunde . daz  
 9rb,4 wole vûrbet di brust . unde wole  
 9rb,5 döuwet . unde doch süeze ist . sô  
 9rb,6 nim venichelsâmen . unde pêtersilsâmen .  
 9rb,7 unde rôsensâmen . unde  
 9rb,8 – . unde – souc .  
 9rb,9 unde mülle diu zesamene alliu . unde

9rb,10 tempere daz mit honicseime .  
 9rb,11 unde iz daz alle tage . nâch dem  
 9rb,12 ezzene . dû bist iemer gesunt  
 9rb,13 ze den brüsten . // – heizet  
 9rb,14 ein krût . swenne daz geschoz .  
 9rb,15 stecket in dem mennischen .  
 9rb,16 sô nim krût . unde wurzen . unde  
 9rb,17 mülle . unde bint ez über di wunden  
 9rb,18 die selben wurzen . vunten êrste  
 9rb,19 diu tier diu von dem jegeren  
 9rb,20 gesêret wurden . sô si di wurzen .  
 9rb,21 geezzent . sô werden si des geschozes  
 9rb,22 âne . bindes dû di wurze  
 9rb,23 anderhalp gegen der wunden .  
 9rb,24 sô vert daz geschoz ûz .  
 9rb,25 swâ der mennische geswillt . sô ne ist  
 9rb,26 im niht sô guot . sô ditze . nim  
 9rb,27 wîzen swebel . unde siut in .

9va,1 in starkem wîne . unde bint in  
 9va,2 über di geswulst . unze si nider sitze  
 9va,3 sô müll . verbrunnen leim unde tempere  
 9va,4 den mit wîzem des eies . unde  
 9va,5 lege daz pflaster über di geswulst .  
 9va,6 sô wirdet dir als balde baz .  
 9va,7 ne helfe daz niht sô nim  
 9va,8 vile dickez bier . unde nim dâr  
 9va,9 zuo ezziches . daz vierteil . unde  
 9va,10 daz ahtteil boumöles . unde  
 9va,11 siut diu alliu sament . unde salbe  
 9va,12 di geswulst . dâ mit . si zergêt  
 9va,13 als balde . wilt dû ein vile guot  
 9va,14 salben machen . ze aller slahte  
 9va,15 wunden . unde vüre den übeln tropfen .  
 9va,16 unde vüre daz übel bluot .  
 9va,17 daz in dem lîbe ist . sô diu  
 9va,18 vaste an gêt . sô nim katzensmer .  
 9va,19 unde eines dahses smer .  
 9va,20 unde bernsmer . unde einer alten  
 9va,21 geize smer . diu in dem holze gezogen  
 9va,22 sî . disiu dinc . solt dû . vile  
 9va,23 vlîziclîchen bern unze siu  
 9va,24 oben dicke werden als ein gebertz  
 9va,25 wahs . dâr nâch . sô nim  
 9va,26 einen vladen honiges . dâ vile inne  
 9va,27 sî . unde mit wermuotsouge .

9vb,1 unde epfichsouc . unde – souc .  
 9vb,2 unde mische di alle under einander .  
 9vb,3 unde bere si vile vlîziclichen wole .  
 9vb,4 ein halben tac . di salben mahte  
 9vb,5 dû gehalten swie lange dû wilt .  
 9vb,6 wilt dû versuochen ob der wunde man  
 9vb,7 sterben oder genesen schule . sô nim  
 9vb,8 – . unde zertrîp di in wazzer .  
 9vb,9 unde gip im di wurze . alsô in dem  
 9vb,10 wazzer ze trinkenne . sol er genesen  
 9vb,11 er verdöuwet di wurze . sol er sterben .  
 9vb,12 dû vindest di wurz in der wunden .  
 9vb,13 sô dem mennischen di hende . oder  
 9vb,14 di vuoze schrindent . sô nim rûten  
 9vb,15 unde öle . unde lûterz wahs . unde ber  
 9vb,16 daz under einander . unde salbe die schrunden  
 9vb,17 dâ mit . sô werdent si heil .  
 9vb,18 // ein meister hiez Johannes .  
 9vb,19 Furia . der schreip sîner vriuntinne  
 9vb,20 diu hiez Cleopatra . dise erzenê .  
 9vb,21 er sprach welle daz hâr  
 9vb,22 ûz gên . sô nim niuwen kalc .  
 9vb,23 unde derre in vlîziclichen . in dem  
 9vb,24 viure . unde nim – .  
 9vb,25 daz ist gelwe varwe . unde öle .  
 9vb,26 unde nim den kalc . in einem niuwen  
 9vb,27 havene . unde lützel wazzers . unde

10ra,1 öles . – . unde lâ daz  
 10ra,2 under einander wallen swenne dû danne  
 10ra,3 versuochen wellest ob ez vrume  
 10ra,4 sî . sô nim ein rûhe vedere . unde  
 10ra,5 stôz si dâ ïn . wirdet si als balde blôz .  
 10ra,6 sô ist diu erzenê gar . ist des niht .  
 10ra,7 sô lâ si als lange wallen . unze  
 10ra,8 diu veder blôz werde . sô gehalt  
 10ra,9 di erzenê . swâ dû si hine strîchest .  
 10ra,10 dâ wirdet diu hût blôz . als  
 10ra,11 ein glas .  
 10ra,12 sô daz bluot vaste rinnet . daz  
 10ra,13 verstelle sus . nim wilde minzen .  
 10ra,14 unde mülle di . unde lege si alsô toumige  
 10ra,15 über di wunden . oder in di nase . an  
 10ra,16 der stat verstêt daz bluot . oder die  
 10ra,17 vuoze wê tuont . oder diu enkel . oder  
 10ra,18 sô dû dechein geswulst habest . sô  
 10ra,19 nim poleie . unde rîp si danne . unde

10ra,20 beize si mit ezziche unde mit salze  
 10ra,21 unde lege ez ûf di geswulst . als  
 10ra,22 balde entswillet si . sô der mennische  
 10ra,23 unmâzen bluotet . sô nim diu  
 10ra,24 kleinen körnlín diu an der  
 10ra,25 wînrebe wahsent âne diu ber .  
 10ra,26 unde trückene diu an der sunne .  
 10ra,27 unde gip im siu ze trinkenne .

10rb,1 in einem wîne . ne helfe  
 10rb,2 daz niht . sô nim diu bleter .  
 10rb,3 der grünen papelen . unde brenne  
 10rb,4 diu in einem lûterem wîne  
 10rb,5 unde mügest dû gewinnen .  
 10rb,6 basîlien di wurz . di mische  
 10rb,7 dâ zuo . sî des niht . sô bewil  
 10rb,8 di papelen alsô gebrante .  
 10rb,9 in einem ezziche . unde lege si an di  
 10rb,10 stat . diu dâ bluotet . sô verstêt  
 10rb,11 ez . ne helfe daz niht . sô  
 10rb,12 müll – . daz ist klette .  
 10rb,13 unde mache dâr úz einen klôz .  
 10rb,14 unde lege an di stat . diu dâ  
 10rb,15 bluotet . sô verstêt ez .  
 10rb,16 ditze saget von dem houbete .  
 10rb,17 unde von alleme dem daz dâ  
 10rb,18 zuo hoeret . swem di ougen  
 10rb,19 tunkel werdent . daz er niht  
 10rb,20 wole gesehen mac . der sol nemen  
 10rb,21 wurze mirren . unde sol di ze  
 10rb,22 stüppen malen . unde tempere daz mit  
 10rb,23 honicseime . der wole gesiede âne  
 10rb,24 rouch . ûf der glüete unde salbe  
 10rb,25 diu ougen dâ mit . si werdent  
 10rb,26 schiere lûter unde schoene .  
 10rb,27 sô dem mennischen di ôren verwahsent .

10va,1 oder vervallen . daz ez  
 10va,2 niht gehoeren mac . sô nim  
 10va,3 eines widers gallen . unde mische  
 10va,4 di mit eines wîbes spünne .  
 10va,5 unde giuz daz in daz ôre // ne  
 10va,6 helfe daz niht . sô nim die  
 10va,7 maden . di die âmeizen tragent .  
 10va,8 unde mülle si in einem morsær . unde tempere  
 10va,9 di mit wîbes spünne . unde mit  
 10va,10 öle . unde giuz daz in daz ôre . er

- 10va,11 wirdet in kurzer stunte gehoerent .  
 10va,12 nim wurz heizet -- .  
 10va,13 hirzwurze . di sol man müllen unde  
 10va,14 drücken durch ein tuoch . unde troufe  
 10va,15 daz in daz ôre . daz ist guot .  
 10va,16 sweme aber sus türmel in den ôren .  
 10va,17 oder wê sî . der neme minzen . unde mülle di .  
 10va,18 unde troufe den souc in daz ôre er  
 10va,19 wirdet gesunt . swem diu ougen rinnen .  
 10va,20 der neme eines varres gallen .  
 10va,21 unde eines âles gallen unde den souc  
 10va,22 der wurze - . unde venichelwurze  
 10va,23 unde rîp den souc dâr ûz . unde mische  
 10va,24 diu alliu zuo einander . unde werme siu bî  
 10va,25 einem viure unde sich iz danne durch  
 10va,26 ein tuoch unde giuz si danne alliu  
 10va,27 sament in ein horn . oder in ein kupfervaz .
- 10vb,1 unde strîch di salben ûzen umbe  
 10vb,2 daz ouge . iz wirdet schier gesunt unde  
 10vb,3 trucken . // swem di brâwe sér sint .  
 10vb,4 der neme - . unde slîfe  
 10vb,5 daz an einem steine unde beize daz  
 10vb,6 in einem ezziche . unde giuz daz in ein êrin  
 10vb,7 vezzelîn unde setze ez an den luft .  
 10vb,8 drî nahte . dâr nâch salbe di brâwe dâ  
 10vb,9 mit . sô werdent hel . // swem diu ougen  
 10vb,10 tunkel sîn . der neme batônjen  
 10vb,11 unde welle si in einem wazzer . unde  
 10vb,12 trinke des wazzers gein einem guoten  
 10vb,13 trinkene . diu erzenîe . trîbet daz  
 10vb,14 übel von den ougen .  
 10vb,15 – heizet ein krût . der daz  
 10vb,16 müll . unde den souc drîe stunte tropfet  
 10vb,17 in daz ouge . dem wirdet ez gesunt  
 10vb,18 unde vile heiter . ze gelîcher wîs .  
 10vb,19 swem vore den ougen nebelet der  
 10vb,20 neme rûten unde epfich unde venichel  
 10vb,21 unde müll diu driu under einander . unte  
 10vb,22 troufe den souc in diu ougen .  
 10vb,23 – daz krût sol man  
 10vb,24 müllen unde sol ez temperen mit  
 10vb,25 honicseime . unde diu ougen dâ mit  
 10vb,26 salben . sô werdent heiter unde lieht .  
 10vb,27 ne mügest dû diu ougen anders

11ra,1 niht heiter gemacht . sô nim eines hanen

11ra,2 gallen . unde tempere si mit honicseime .  
 11ra,3 unde hüete dich ein jâr vore  
 11ra,4 dem rouche . unde vore dem starken  
 11ra,5 glaste . unde iz die erzenê alle tage .  
 11ra,6 sô hâs dû iemer mîr guotiu ougen .  
 11ra,7 ein wurze heizet – .  
 11ra,8 swenne dir wê sî an den zanden .  
 11ra,9 sô nim di selben wurze . unde rîp .  
 11ra,10 si vaste an di zende . sô wirdet dir  
 11ra,11 ze stete baz . unde hüete dich daz dû  
 11ra,12 der wurze iht verslindest . des gewinnes dû  
 11ra,13 schanden . // swem diu oberen  
 11ra,14 brâwe sîr sint . oder dem si sus wê tuont  
 11ra,15 der neme wilden kressen . unde  
 11ra,16 müll in . unde tempere in mit wîzem  
 11ra,17 wîne . unde lege in über daz sêre . sô  
 11ra,18 werdent si schiere heil . sô diu ougen  
 11ra,19 sîr sint . kumet der siechtuom  
 11ra,20 von dem bluote . sô sint diu ougen  
 11ra,21 rôt unde heiz . unde griekech . unde  
 11ra,22 gênt di schüzze vaste dâr ïn . sô  
 11ra,23 ne wart nie nehein erzenê bezzer  
 11ra,24 danne daz er diu ougen habe  
 11ra,25 in ein wazzer . daz geregenet  
 11ra,26 sî . sô wirdet im als balde baz .  
 11ra,27 // sô di würme wahsent in den

11rb,1 ôren . oder sus dâ ïn koment .  
 11rb,2 sô nim pfersichbleter . unde müll  
 11rb,3 diu . unde giuz den souc in diu  
 11rb,4 ôren . sô sterbent di würme . // ne  
 11rb,5 mügest dû des niht souges haben .  
 11rb,6 sô nim einen spec . unde zerláz  
 11rb,7 den . unde giuz daz smalz in daz  
 11rb,8 ôre . sô wirdet dir baz .  
 11rb,9 sweme di nase innen zerbristet .  
 11rb,10 daz si von den michelen schrunden  
 11rb,11 stinket . der suoche in den edelen  
 11rb,12 krâmen . ein – diu  
 11rb,13 heizet . – – .  
 11rb,14 unde strîch daz in di nase . sô wirdet  
 11rb,15 im baz . // ne mügest dû der specie  
 11rb,16 niht gewinnen . sô nim di bleichgrünen  
 11rb,17 salben . unde strîch di in di  
 11rb,18 nase ./ sô dem mennischen daz  
 11rb,19 houbet wê tuont stæticlîchen  
 11rb,20 daz ist – – . der siechtuom .  
 11rb,21 kumet von dem unmæzlîchen

11rb,22 bluote . den siechtuomolt dû dâ bî  
 11rb,23 merken . swem der siechtuom wirret .  
 11rb,24 dem sint diu ougen rôt .  
 11rb,25 unde mac niht geslâfen . unde  
 11rb,26 mac den sunnenschîn niht ane  
 11rb,27 sehen . unde sûsentime diu ôren .

11va,1 unde rîset im vile dicke daz hâr ûz .  
 11va,2 wilt dû des siechtuomes helfen . sô  
 11va,3 nim ezzich . unde mische in mit rôsen  
 11va,4 öle . oder mit violes öle . unde diuhe  
 11va,5 ein tuoch dâr ïn . unde bint daz  
 11va,6 umbe daz houbet . unde lâz ez  
 11va,7 getruckenen . unde diuhe iz aber dâr ïn  
 11va,8 unde bint ez umbe alsô unze daz  
 11va,9 houbet wole gesunt werde ./  
 11va,10 ne welle daz gesühte niht dâ  
 11va,11 von . sô nim – . unde tempere  
 11va,12 si mit öle ./ oder mit den violis .  
 11va,13 oder ûz dem souge . der ûz dem  
 11va,14 sambûche wirdet gemachet .  
 11va,15 swâ dû daz strîchest . umbe daz  
 11va,16 houbet . dâ muoz daz gesühte  
 11va,17 vliehen beginnt diu ôren gellen .  
 11va,18 ne mügest dû den mennischen  
 11va,19 anders niht gehelfen . sô muost  
 11va,20 dû im daz houbet beschern . unde  
 11va,21 müll danne epfich . unde nim den  
 11va,22 souc . unde tempere den mit rôsen  
 11va,23 öle unde salbe daz houbet dâ mit  
 11va,24 ne helfe daz niht . sô sol er daz  
 11va,25 houbet bæhen mit geizîner  
 11va,26 milch . oder er neme eines widers  
 11va,27 leber alsô warme . unde bint di

11vb,1 umbe daz houbet // oder dû schürpfe  
 11vb,2 einen hanen . unde wirf daz in getüeme  
 11vb,3 ûz . // oder dû nim ein welf  
 11vb,4 unde bint ez alsô warmez umbe  
 11vb,5 daz houbet . sô muoz daz gesühte  
 11vb,6 vliehen . unde salbe di nase innerhalp  
 11vb,7 mit rôsen öle . daz des gesühtes  
 11vb,8 iht belîbe . sî daz sich  
 11vb,9 daz fieber von dem gesühte hebe . daz  
 11vb,10 dû niht geslâfen mügest . sô nim  
 11vb,11 papeln . unde – unde mâgenkrût .  
 11vb,12 unde siut diu driu in einem

11vb,13 wazzer . unde setze diu bein dâr ïn .  
 11vb,14 unze an diu kniewe . sô dû siu danne  
 11vb,15 wole gebeizest . sô salbe di vüeze  
 11vb,16 unden an der solen . mit – .  
 11vb,17 oder mit rôsen öle . // sô diu ôren  
 11vb,18 nâch dem fieber sûsent . sô siut eier  
 11vb,19 in wazzer daz . si herte werden . unde  
 11vb,20 nim die toter . unde rîp di durch  
 11vb,21 ein kleinez lînîn tuoch . daz danne  
 11vb,22 dâr ûz rinne . daz troufe  
 11vb,23 in daz inôre . sô wirdet im des sûsenes  
 11vb,24 buoz . // wilt dû di zende  
 11vb,25 wîz machen . sô nim di wurze  
 11vb,26 des linsen krûtes . unde schap di  
 11vb,27 rinden abe . unde rîp di zende

12ra,1 vaste dâ mit . sô werdent si wîz // ne  
 12ra,2 helfe daz niht . sô brenne einen  
 12ra,3 bimez ze pulver . unde nim di hal dâ  
 12ra,4 di nûzze inne sint . unde trückene di .  
 12ra,5 unde rîp di zende . wole vaste . mit den  
 12ra,6 zwein . sô werdent si schoene unde wîz  
 12ra,7 unde lîche si danne . mit einem wîzen  
 12ra,8 marmelsteine . // sô dich di –  
 12ra,9 swerent . oder bluoten . sô nim di rinden  
 12ra,10 – – daz vindes dû  
 12ra,11 in den krâmen . oder di rinden ab dem  
 12ra,12 lübestecken . unde siut di in einem wazzer  
 12ra,13 unde habe di rinden lange in munde .  
 12ra,14 unde schreffé danne under dem  
 12ra,15 kinnebeine . oder dû setze di egelen  
 12ra,16 an den kinnebacken .  
 12ra,17 – ist ein siechtuom dâ von  
 12ra,18 kumet vile dicke daz dem manne  
 12ra,19 diu barthâr ûz vallent . wilt dû  
 12ra,20 des helfen . sô rîp ze dem êrsten di  
 12ra,21 bloeze . daz si nâhen beginne  
 12ra,22 bluoten . unde nim bîen . di man  
 12ra,23 tôte vinde in dem honige unde  
 12ra,24 brenne di ze pulver unde rîp daz  
 12ra,25 pulver vaste an di stat sô beginnet  
 12ra,26 daz hâr wahsen . // swem di brâwe  
 12ra,27 sêr sint . der neme epboum unde

12rb,1 mülle den . unde tempere in mit  
 12rb,2 wîzem wîne . unde strîche daz  
 12rb,3 an di brâwe . sô heilent si . swem

12rb,4 diu ougen wê tuont . kumet  
 12rb,5 der siechtuom von dem bluote . sô sint  
 12rb,6 si rôt . der lâze an der halsâder .  
 12rb,7 unde neme rôsen . unde müll di unde  
 12rb,8 tempere si mit dem wîzem des  
 12rb,9 eies . des morgenес wasch diu  
 12rb,10 ougen mit dem wazzer . dâ di  
 12rb,11 rôsen inne gesoten sint . sô werdent  
 12rb,12 diu ougen gesunt . // sô  
 12rb,13 dem mennischen der munt stinke  
 12rb,14 ist er junc . sô neme ein getranc  
 12rb,15 des sumers . ist er alt . sô neme  
 12rb,16 ez des winters . kumet der stanc  
 12rb,17 niht von den zenden sô ist  
 12rb,18 der mage aller ersworen . sô dürstet  
 12rb,19 den mennischen vile starke . unde  
 12rb,20 sint ime di lefse viledürre  
 12rb,21 sô nim merswâz unde siut in  
 12rb,22 vile starke in wazzer . unde bæhe im  
 12rb,23 den bûch dâ mit unde mit heizem  
 12rb,24 brôte . unz sich der bûch  
 12rb,25 wole erledige sô nim danne  
 12rb,26 ein habermel . unde siut daz in wegerîches  
 12rb,27 souge . unde niuz daz .

12va,1 vastente des morgenес vruo .  
 12va,2 siben tage sô wirdes dû gesunt .  
 12va,3 welles dû machen daz dich  
 12va,4 dîne viande müezen verminden .  
 12va,5 sô schrîp an einem blîwe . oder ane  
 12va,6 eine zinîne tavel . sînen namen .  
 12va,7 unde dise buochstabe . “- .  
 12va,8 - . - . - . - . - .” unde trac ./  
 12va,9 den briev under dînem vuoze .  
 12va,10 welles dû versuochen welich ./  
 12va,11 wîp gerne man habe . sô  
 12va,12 nim ruobe . unde müll si in einem  
 12va,13 lînînen tuoche . umbe eine wîle  
 12va,14 vindes dû dâr inne würme .  
 12va,15 swer daz welle machen daz  
 12va,16 in di hunde niht an bellen  
 12va,17 der trage in der hant der wiselen  
 12va,18 zagal . unde hasenhâr in der anderen .  
 12va,19 oder er habe eines hundes  
 12va,20 herze bî im . unde trage eines  
 12va,21 hundes zunge under der meisten  
 12va,22 zêhen . wilt dû di vogel vâhen

12va,23 mit der hant . ein wurze heizet  
 12va,24 – daz diutet scherlinc .  
 12va,25 di selben wurz nim unde wîngerwen .  
 12va,26 unde sô dû den souc gewinnest

12vb,1 úz der wurzen . sô mische di  
 12vb,2 gerwen zuo dem souge . unde beize  
 12vb,3 dâ inne . weize . swelich vogel  
 12vb,4 des enbîzet der mac niht  
 12vb,5 vliegen . wilt dû den harnstein  
 12vb,6 schiere brechen sô nim büechînen  
 12vb,7 bluot unde trückene daz an der sunne  
 12vb,8 unz iz herte werde . sô nim den bluot  
 12vb,9 danne . unde tempere in mit  
 12vb,10 wîne wîzem . unde gip im ez alsô  
 12vb,11 lâwez ze trinkenne . des morgenes .  
 12vb,12 unde des nahtes . sô er slâfen  
 12vb,13 sule gên . sô muoz der stein bresten .  
 12vb,14 daz ist versuochet . sô der stein  
 12vb,15 denne zerreste . sô sol er iemer  
 12vb,16 hirse unde pêtersil niezen ./ sô  
 12vb,17 ne wehset im der stein niht mère .  
 12vb,18 wilt dû den harnstein vile gewislîchen  
 12vb,19 brechen . sô merke dise  
 12vb,20 erzenîe . wande Ypocras wile .  
 12vb,21 swelichem mennischen der stein  
 12vb,22 niene breste von diser erzenîe .  
 12vb,23 der wirdet sîn niemer ledic . man  
 12vb,24 snîde in im úz . nim einen hasen .  
 12vb,25 alsô ganzen . daz dâr abe  
 12vb,26 niht verschertet sî . weder hâr noch  
 12vb,27 klâwe . unde wirf in in einen haven

13ra,1 unde vermake den haven oben . mit leime .  
 13ra,2 daz der tampf niender úz ne mac  
 13ra,3 sô setze den haven danne enbore unde  
 13ra,4 mache . dâ umbe viur als lange . unze  
 13ra,5 der hase ze pulver verbrinne . sô solt  
 13ra,6 dû danne honicseim . ob der glüete sieden  
 13ra,7 unze daz er verscheime . sô nim  
 13ra,8 danne des hasen pulver alsô dicken  
 13ra,9 als ein – . unde mache daz  
 13ra,10 mit dem seime . die erzenîe sol der  
 13ra,11 sieche vaste ezzen . des âbendes . unde des  
 13ra,12 morgenes . sô beginnet sich des êrsten  
 13ra,13 tages ./ der harnstein klieben als er di  
 13ra,14 erzenîe verbiderbe . sô mache aber eine

- 13ra,15 ander . unz er des steines gar âne werde .  
 13ra,16 als der stein danne von im vert  
 13ra,17 sô tuont im diu schirber vile wê . sô  
 13ra,18 sitze er in ein volbat . sô wirdet er  
 13ra,19 sîn vile lihte âne . wilt dû warzen  
 13ra,20 vertrîben . sô nim einen halm unde  
 13ra,21 brenne di warzen mit des halmes  
 13ra,22 lide . unde nim danne wilden kressen .  
 13ra,23 unde senef . unde müll di zesamene .  
 13ra,24 unde lege diu zwei über di wurzen  
 13ra,25 der warzen . si verswindet  
 13ra,26 twerhes über naht . unde wehset  
 13ra,27 niemer . swem daz hâr úz rîset
- 13rb,1 ez ne sî daz ez von der alten kalwen  
 13rb,2 sî . der sol nemen honicseim . unde  
 13rb,3 rîbe di stat wole vaste dâ mit .  
 13rb,4 unde nim danne bîen di man  
 13rb,5 tôt in dem honige vinde . unde  
 13rb,6 brenne di ze pulver . unde rîp daz  
 13rb,7 pulver . danne wole vaste an di stat .  
 13rb,8 dâ daz hâr úz rîset sô rîset  
 13rb,9 ez niemer úz unde wehset daz junge  
 13rb,10 hâr doch vaste . wilt dû di  
 13rb,11 milwen schiere vertrîben . sô nim  
 13rb,12 des höuwes sâmen . unde brenne  
 13rb,13 daz . unde mache úz dem aschen  
 13rb,14 eine louge . unde twahe dir dâ mit .  
 13rb,15 sô sterbent di milwen alle .  
 13rb,16 wilt dû di warzen vertrîben  
 13rb,17 sô besenge si . êr . mit eines rüggînen  
 13rb,18 halmes lide . unde nim  
 13rb,19 danne zwiboll unde welle den  
 13rb,20 mit öle . oder mit smalze . unde  
 13rb,21 lege ez úf di warzen . si verswindet  
 13rb,22 gar . nim di wurz in dem wazzer .  
 13rb,23 dâ daz breite blat obe swebet .  
 13rb,24 unde nim meiischez smalz  
 13rb,25 unde siut di wurz dâ mit . unde  
 13rb,26 – salbe daz houbet . sô wehset  
 13rb,27 daz hâr . nim epfich und brenne

- 13va,1 in unde habe in einer vüre di nase .  
 13va,2 diu dâ sprichtet si sî dierne  
 13va,3 ist si niht ein dierne . sô beseichert  
 13va,4 si sich . swenne dû di  
 13va,5 harnwinden hâst . sô nim

- 13va,6 papelen . unde knobelouch . unde  
 13va,7 siut diu in guotem wîne . unz  
 13va,8 ez drî stunte ïn gesiede . unde  
 13va,9 trinc den wîn danne . sô wirdet  
 13va,10 dir baz . ne helfe daz niht  
 13va,11 schiere sô nim pfersichkerne .  
 13va,12 unde eichelen . unde brenne diu  
 13va,13 zwei ze pulver . mit schale mitalle .  
 13va,14 swem der harnwinden  
 13va,15 von disem pulver niht buoz wirdet  
 13va,16 der hât vile gewislîchen den harnstein .  
 13va,18 ein krût heizet – daz  
 13va,19 ist vüre manic dinc nütze  
 13va,20 unde guot . von dem selben krûte  
 13va,21 saget uns Macer . der bezzist  
 13va,22 arzât . der ie wart . daz si habe  
 13va,23 grôze kraft an ir . swer si  
 13va,24 neme mit wurz mitalle .  
 13va,25 unde bedecke si in der zeswen hant .  
 13va,26 unde gê zuo dem siechem daz er der  
 13va,27 wurz niht inne werde . unde
- 13vb,1 spreche zuo im . “wie versihes dû dich  
 13vb,2 ze lebenne . unde wie gehabes dû dich .”  
 13vb,3 sprichtet der siech danne “ich gehabe  
 13vb,4 mich wole .” ze wâr . sô geniset  
 13vb,5 er wole . sprichtet er “ich gehabe  
 13vb,6 mich übel .” sô en kumet er niemer  
 13vb,7 ûf . sprichtet er “ich ne mac  
 13vb,8 mich nû niht baz gehaben .”  
 13vb,9 oder “ich gehabete mich gerne baz  
 13vb,10 mohte ich .” sô geniset er wole ./  
 13vb,11 er muoz aber michel arbeit  
 13vb,12 lïden in dem legere . der di selben  
 13vb,13 wurz graben wile . der sol si  
 13vb,14 umbe rîzen mit golde . unde  
 13vb,15 mit silber . unde spreche dâr obe  
 13vb,16 einen pâternoster . unde – – –  
 13vb,17 unde sprich . “ich gebiute dir edeliu  
 13vb,18 wurz – . – – –  
 13vb,19 – – – – . unde bî den zwein  
 13vb,20 unde sibenzic namen . des  
 13vb,21 almehtigen gotes . unde bî den  
 13vb,22 vier engelen . Michahêl . Gabrîel .  
 13vb,23 Raphahel . Antoniel . bî den  
 13vb,24 vier êwangelisten . Johanne  
 13vb,25 Matheô . Lucas . Marcô . daz dû  
 13vb,26 neheine tugende . in dirre

- 13vb,27 erde verlâzest . dû ne sîst iemer
- 14ra,1 in mîner gewalt . mit der kraft . unde  
 14ra,2 mit den tugenden . unde dich got beschaffen  
 14ra,3 hât . unde gezieret . âmêñ .”  
 14ra,4 des selben nahtes . solt dû lâzen ligen  
 14ra,5 bî der wurz . silber unde golt . unz  
 14ra,6 des morgenes . êr . diu sunne ûf gê .  
 14ra,7 sô grap di wurzen . daz dû si mit  
 14ra,8 dem îsene niene rüerest sô wasch  
 14ra,9 si danne mit wîne . unde wihe  
 14ra,10 si danne . an sancte Marïen tage ./  
 14ra,11 der êreren . unde gehalt si danne ./  
 14ra,12 mit michelem vlîze . diu selbe  
 14ra,13 wurz . ist guot . den vrouwen  
 14ra,14 di ze kemenâten gêñ . habent  
 14ra,15 si di selben bî in . in gewirret  
 14ra,16 niemer dechein twalmen . unde  
 14ra,17 habent guot ruowe ./ swelichem  
 14ra,18 kindelîne man si umbe bindet ./  
 14ra,19 daz erkumet niht . unde  
 14ra,20 hât guot ruowe . unde en mac ez nieman  
 14ra,21 versprechen . swelich mennische  
 14ra,22 niht slâfen mac . in dem slâfe  
 14ra,23 unruowe hât . hât ez –  
 14ra,24 bî im . iz hât als balde guote  
 14ra,25 ruowe . swer di – bî im  
 14ra,26 hât . swen er dâ mit rüeret . der  
 14ra,27 muoz im holt sîn . swer di –
- 14rb,1 bî im hât . der gedarf niemer  
 14rb,2 dechein zoubér gevürhten swer  
 14rb,3 verre rîten sol . der binde –  
 14rb,4 unde – dem rosse  
 14rb,5 umbe den schopf . ze wâr ez  
 14rb,6 erlît niemer . ez en wirdet ouch  
 14rb,7 niemer ze ræhe . swen der alp  
 14rb,8 triuget . rouchet er sich mit der  
 14rb,9 verbena . ime en wirret als balde  
 14rb,10 niht . // swer di – bî im  
 14rb,11 hât . der en wirdet des wegés niemer  
 14rb,12 müede . unde en wirdet niemer irre  
 14rb,13 – . diu mache den mennische liep .  
 14rb,14 unde genâme . unde ze allen zîten  
 14rb,15 vrômüete . Macer der wile daz vestenen  
 14rb,16 in sînem buoche . daz – als manige  
 14rb,17 tugende habe als manic

14rb,18 zwî an ir wehset  
 14rb,19 sô dû wellest dem mennischen  
 14rb,20 helfen der vallenden suht . sô nim  
 14rb,21 einen niuwen riemen . hirzînen . sô in  
 14rb,22 diu suht grüeze . unde bint im den  
 14rb,23 umbe den hals . sô im wê sî unde  
 14rb,24 sprich “in dem namen des vateres .  
 14rb,25 unde des sunes . unde des heiligen geistes .  
 14rb,26 sô binde ich hier den siechtuom  
 14rb,27 dises mennischen in disem knopfe”

14va,1 unde nim den riemen . unde knüpfe  
 14va,2 dâr an einen knoden .  
 14va,3 unde bint im den riemen  
 14va,4 umbe den hals . unde sol sich  
 14va,5 der mennische danne enthalten  
 14va,6 von dem wîne . unze er  
 14va,7 kome . dâ man einen tötten  
 14va,8 begrabe . dâ sol man dem siechen  
 14va,9 den riemen ab dem halse  
 14va,10 ledigen . unde sol den riemen .  
 14va,11 begraben . mit dem tötten .  
 14va,12 unde sol in dem tötten under  
 14va,13 di schulter legen . unde spreche  
 14va,14 der den riemen lediget . “--  
 14va,15 -- -- -- begrabe ich  
 14va,16 mit diseme riemen den siechtuom  
 14va,17 ditze mennischen . mit dem gedinge .  
 14va,18 daz disem mennischen  
 14va,19 dirre siechtuom niemer mère gewerre .  
 14va,20 unz dirre lîchname  
 14va,21 an dem jungestem tage erstê .”  
 14va,22 mit den worten sol man den  
 14va,23 riemen begraben under des tötten  
 14va,24 schulter . ist er dâ niht .  
 14va,25 der den riemen allerérste bant ./  
 14va,26 sô ledige in ein anderer .  
 14va,27 unde begrabe in als einer ./

14vb,1 tuon solte . unde als hier geschriben  
 14vb,2 stêt . sô gewirret im der siechtuom  
 14vb,3 nie mère . // sô der mennische daz ezzen  
 14vb,4 niht behabett . unde spîwen muoz  
 14vb,5 sô hilf im sus . nim batônjen  
 14vb,6 ein teil . unde honiges driu  
 14vb,7 teil . unde tempere daz mit wîne .  
 14vb,8 unde mache dâr ûz . ein -./

14vb,9 oder zeltelîn . unde gip im alle  
 14vb,10 tage ein zeltelîn vastente . in einem  
 14vb,11 warmen wazzer . dâr nâch gip  
 14vb,12 im des wazzers ze trinkenne sô er  
 14vb,13 meist müge . er wirdet gesunt .  
 14vb,14 ze gelîcher wîs . nim batônjen  
 14vb,15 unde siut si in altem wîne . unde  
 14vb,16 sol si der mennische niezen sehs tage ./  
 14vb,17 diu erzenê ist versuocht . Ypocras  
 14vb,18 der stuont eines tages bî dem  
 14vb,19 mere . unde sach daz ein vogel ./  
 14vb,20 der hête daz getwanc . daz er stuont .  
 14vb,21 unde nam daz wazzer ./ ûz dem  
 14vb,22 gesalzenem mere . unde gôz ez ime  
 14vb,23 selben ze dem zagele in den  
 14vb,24 bûch . mit dem snabel . bî dem  
 14vb,25 vogel lernete Ypocras daz er mit  
 14vb,26 dem gesalzen wazzer den liuten  
 14vb,27 iemer mère half . alsus haben

15ra,1 wir di erzenê noch . swer daz getwanc  
 15ra,2 hât . oder swem der bûch zesamene  
 15ra,3 gezogen ist . trinket er vaste  
 15ra,4 ein wazzer daz erwallen sî . unde  
 15ra,5 danne vile vaste gesalzen sî . sô  
 15ra,6 wirdet er als balde gesunt . want  
 15ra,7 der zerlediget sich von dem salze  
 15ra,8 unde wirdet viuhete von dem wazzer .  
 15ra,9 vile dicke wirdet diu lungel wunt  
 15ra,10 von der colera . dâ von wirdet der mennische  
 15ra,11 sô siech . daz er bluot spîwet . dem hilf  
 15ra,12 sus . nim vile lûter girstîn mel . unde  
 15ra,13 mische dâ zuo mandelkerne . di sulen  
 15ra,14 kleine gemaln sîn . unde lâ daz danne  
 15ra,15 wallen . in der milch . unde mache  
 15ra,16 daz ezzen vile süeze als di varveln .  
 15ra,17 unde gip im dâr nâch vile zîtigiu  
 15ra,18 wînber . di vûrbent daz bluot von  
 15ra,19 der lungel . // ne vindes dû der wînber  
 15ra,20 niht . sô nim ein wurz heizet  
 15ra,21 – . unde siut in wazzer unde gip  
 15ra,22 im des ein lützel ze sûfenne .  
 15ra,23 ne helfe daz niht schier . sô nim  
 15ra,24 gersten unde stampfe di . unde lege  
 15ra,25 si danne ûf ein bret . unz si vile  
 15ra,26 wole gedorre . unde unze si alrôt  
 15ra,27 werde sô wasch si danne .

15rb,1 ein grôz goufen volle nim  
 15rb,2 ir . unde wirf di in einen haven  
 15rb,3 unde wirf ein huon dâr zuo . unde lâ  
 15rb,4 daz sieden als lange . unz sich  
 15rb,5 daz vleisch ledige von dem beine  
 15rb,6 unde gip im danne daz wazzer  
 15rb,7 ze trinkenne . dâr nâch nim  
 15rb,8 ein kürbiz . unde bewil daz in  
 15rb,9 einem teige . unde wirf ez in einen  
 15rb,10 oven . unz der teic gebache . sô nim  
 15rb,11 den souc . der ûz dem kürbizze rinne  
 15rb,12 unde gip im ze trinkenne . hât er  
 15rb,13 dechein siechtuom . umbe di brust  
 15rb,14 der wirdet danne mit dem souge  
 15rb,15 vertriben . dâr nâch sol er siben tage  
 15rb,16 süezez ezzen niezen . unz im der  
 15rb,17 lîp innen geheile .  
 15rb,18 swem der munt von dem fieber  
 15rb,19 niht wole en smecket . der neme  
 15rb,20 einen kalten brunne . unde salze .  
 15rb,21 den vile starc unde ezze dâr úz eines  
 15rb,22 warmen girstinen brôtes . sô er meiste  
 15rb,23 mege . drî tage nüehtern . der  
 15rb,24 wole ezzente . unde wirdet im der munt  
 15rb,25 wole smeckente . sô dir wê wirdet  
 15rb,26 in dem magen oder in der sîten sô  
 15rb,27 nim papel unde epfich . unde –

15va,1 unde honic unde girstîne  
 15va,2 mel . unde temper diu alliu ensament  
 15va,3 unde werme daz pflaster . unde lege ez  
 15va,4 alsô warmez . dâ dir wê sî . sô  
 15va,5 wirdet dir als balde baz . swelich  
 15va,6 mennische den ûzganc hât ./  
 15va,7 sô nim des bireboumes rinden . wole  
 15va,8 gegen drîn unzen . unde siut  
 15va,9 in quotem wîne . unze der wîne  
 15va,10 drî stunte ïn gesiede daz sol er  
 15va,11 danne alsô heizez trinken  
 15va,12 swem der bûch geblæjet ist .  
 15va,13 unde der di wazzersuh hât . der  
 15va,14 neme alære unde mülle den .  
 15va,15 unde rîbe den souc ûz ./ unde tempere  
 15va,16 daz mit honige . unde gip im  
 15va,17 alle tage des ein eierschal volle  
 15va,18 sô der man ab neme einlif tage

15va,19 sô wirdet er gesunt daz ist versuocht  
 15va,20 Gallienus der hête einen vriunt ./  
 15va,21 der hête daz getwanc sô vaste  
 15va,22 daz er aller geswollen was unde  
 15va,23 daz dechein arzât in des mohte  
 15va,24 getroesten . daz er iemer genesen  
 15va,25 mohte . Gallienus sande im dô einen  
 15va,26 briev unde entbôt . im alsus .  
 15va,27 "ich hân wole vernomen . dû häst grôzen

15vb,1 siechtuom von dem getwange .  
 15vb,2 dâ vüre wile ich dir zeigen ein vile  
 15vb,3 lîht erzenê . diu en darf dir umbe  
 15vb,4 daz niht versmâhen . nim eines varres  
 15vb,5 gallen . unde nim âlôe unde lûter  
 – salz unde tempere die mit öle .  
 15vb,6 unde bæhe dich vaste bî einem viure ./  
 15vb,7 unde ber . unde salbe daz gesæze vaste .  
 15vb,8 mit der salben . des selben nahtes  
 15vb,9 wirdes dû des getwanges ledic ."  
 15vb,10 swem der bûch geblæjet ist . oder dem  
 15vb,11 daz wazzerkalp wahsen wile . sô  
 15vb,12 nim wahs unde milchsmalz . unde öle daz  
 15vb,13 die arzâte – heizent . unde salbe  
 15vb,14 dich vaste dâ mit . gegen dem magen .  
 15vb,15 dû wirdest schier gesunt .  
 15vb,16 swer daz tagelich fieber hât . der neme  
 15vb,17 ein michel teil der egelen . unde setze  
 15vb,18 di under di schultern . unde lâze si sûgen  
 15vb,19 unze si vol werdent . sô si vol werden .  
 15vb,20 sô nim des bluotes . unde bestrîch  
 15vb,21 di schulter unde den rûgge dâ  
 15vb,22 mit . unde wasch daz bluot aber innen drîn  
 15vb,23 tagen niht abe . vile gewislîche  
 15vb,24 sô wirdet dir sîn buoz . –  
 15vb,25 heizet ein krût . swâ dû daz vindest .  
 15vb,26 sô sinc den pâternoster dâr obe .

16ra,1 unde grap si danne . swer daz fieber hât .  
 16ra,2 dem lege di wurzen under . daz er sîn niene  
 16ra,3 wizze . vüre daz er dâr ûf entslæfet . sô  
 16ra,4 gewirret im daz fieber niemer mère .  
 16ra,5 wilt aber dû ein lîhter erzenê dâ vüre  
 16ra,6 wizzen . sô nim – . unde mülle  
 16ra,7 di mit wurzen mitalle . unde gip im  
 16ra,8 den souc ze trinkenne . er wirdet innen  
 16ra,9 vier tagen gesunt . wilt dû dem helfen .

- 16ra,10 der daz tagelich fieber hât . sô nim  
 16ra,11 den souc . ûz des holunteres rinden . unde  
 16ra,12 vülle sîn drîe eierschal . unde sô der tac  
 16ra,13 allererst ûf gât . sô gip im den souc  
 16ra,14 ze trinkenne . unde sol er danne niht  
 16ra,15 ezzen . unze an di wîl . daz in der siechtuom  
 16ra,16 beginne müejen sô sol er niemer  
 16ra,17 brôtes ezzen . wan sô lanc sô eines  
 16ra,18 huones lit ist . unde alles andern  
 16ra,19 ezzenes als vile . als des brôtes . unde trinke  
 16ra,20 gewallnes wînes . niht ein michel  
 16ra,21 trinken . des selben nahtes wirdet  
 16ra,22 im sîn buoz . ein krût heizet  
 16ra,23 – . daz ist haselwurz des krûtes  
 16ra,24 nim zehen bleter . unde gip dem  
 16ra,25 der – habe . in einem lâwen  
 16ra,26 wazzer . sô wirdet im sîn buoz . nim  
 16ra,27 zweinzic pfeffers korn . unde knobelouchhoubet .
- 16rb,1 unde tempere di in warmem  
 16rb,2 wazzer unde sîch daz vlîlîchen  
 16rb,3 durch ein tuoch . unde gip im daz  
 16rb,4 ze trinkenne . wile er sich danne hüeten  
 16rb,5 an dem ezzene . daz dâ zuo hoeret  
 16rb,6 sô wirdet ime des siechtuomes buoz  
 16rb,7 zuo dem siechtuom ist sô guot niht  
 16rb,8 als Ypocras geschriben hât . sô marwiu  
 16rb,9 hüenere diu wole mit pfeffer  
 16rb,10 gemachet sîn . unde lembérin vleisch .  
 16rb,11 unde warmez ezzen . unde ingewer unde  
 16rb,12 pforren der zwir gesoten sî . sô dû  
 16rb,13 unmâzen siech bist in dem bûche  
 16rb,14 unde sô dir der wê under den rippen  
 16rb,15 walge . sô nim – daz  
 16rb,16 krût . unde siut ez in geizîner  
 16rb,17 milch . mit swînînem smalze . unde  
 16rb,18 niuz di erzenîe sô wirdet dir baz  
 16rb,19 dem diu nase . oder swâ der mennische  
 16rb,20 bluotet . sô schrîp oberhalbe disen  
 16rb,21 namen “Opelen .” daz ist versuochet  
 16rb,22 sô verstêt ez . unde schrîp den namen  
 16rb,23 mit dem bluote . sî iz ein wîp .  
 16rb,24 sô schrîp disen namen . “Anech .” oder dise  
 16rb,25 namen . “– . – . – . –” daz ist  
 16rb,26 versuocht . swer daz getwanc habe  
 16rb,27 der siede himelbrant . mit wurz mitalle .

16va,1 unde bint in an sîn bein ./  
 16va,2 im wirdet sîn buoz . Ieronimus  
 16va,3 der heilige man vant an den kaldêischen  
 16va,4 buochen . von maniger  
 16va,5 erzenê diu an manigem vogel  
 16va,6 ist . under den selben vogelen ervant  
 16va,7 er von dem gîre . sô grôz  
 16va,8 erzenê . daz er des jach . sô manic  
 16va,9 erzenê wär an dem gîr . same  
 16va,10 manic lit er hât . er saget  
 16va,11 alsus . swer den gîr ze erzenê wile .  
 16va,12 der sol des våren . daz er in erslahe  
 16va,13 âne îsene . êr . er sîn inne werde  
 16va,14 want verstêt er sich . daz er niht  
 16va,15 genesen mac . sô slindet er daz  
 16va,16 hirn . sô der gîr danne gevangen  
 16va,17 wirdet . sô sol man in danne allen  
 16va,18 zerliden . durch daz diu erzenê  
 16va,19 ïn dorre iht nehein erzenê ist .  
 16va,20 kumet des gîrs hirn dâ zuo . si ne  
 16va,21 habe sô grôze kraft . daz si niemer  
 16va,22 misserætet . swâ der mennische geswollen  
 16va,23 ist . salbe er sich mit dem gîrs  
 16va,24 hirne . er entswillet als balde . swer  
 16va,25 den stecken hât . oder dem wê ist  
 16va,26 in den sîten . getrinket er des gîrs  
 16va,27 hirn in warmem wazzer . er wirdet gesunt .

16vb,1 swenne den wîben ire siechtuomes niht  
 16vb,2 kumet . sô nemen si des gîrs hirne  
 16vb,3 unde - - - sûfen ez in  
 16vb,4 warmem wîne . si gewinnet als balde  
 16vb,5 ire reht . // swenne si den siechtuom wellen  
 16vb,6 verstellen . sô brennen daz hirn ze pulver  
 16vb,7 unde ezzen sîn ein lützel . in girstînem brôte .  
 16vb,8 sô verstêt ez als balde . des gîrs vleisch  
 16vb,9 sol man derren . unde sol ez gehalten ./  
 16vb,10 swen der winnende hunt gebîzet ./  
 16vb,11 izzet er des vleisches . iz geswillet  
 16vb,12 im niemer . unde heilet als balde . daz  
 16vb,13 daz ungenant niemer dâ zuo kumet .  
 16vb,14 swem di zende wê tuont der neme  
 16vb,15 des gîrs ouge . unde sînen snabele .  
 16vb,16 unde brenne diu ze pulver . unde temper  
 16vb,17 ez mit warmem wazzer . unde nim  
 16vb,18 daz in den munt . sô zergêt der  
 16vb,19 zandswer . wilt dû des niht tuon .  
 16vb,20 sô nim daz selbe stüppe . unde rîp

- 16vb,21 di zende dâ mit . si geswerent  
 16vb,22 dich niemer . siut des gîrs âder in einem  
 16vb,23 öle . unde gehalt daz öle . swie lange  
 16vb,24 dû wilt . swâ der betteris ist . oder der  
 16vb,25 gar vergihtet ist . wirdet er bî einem viure  
 16vb,26 gebæhet . unde wirdet mit dem öle gesalbet  
 16vb,27 vaste . er wirdet in siben tagen
- 17rb,1 gesunt . swem diu ougen wê tuont . der neme des gîres gallen . unde siede  
 di  
 17rb,2 in honige âne rouch . als er sich danne slâfen legen . welle . sô sitz zuo  
 einem  
 17rb,3 viure unde habe diu ougen zuo . unde beize si dâ mit . unde lege dich danne  
 17rb,4 slâfen . sô dû danne des morgenes ûf . stêst . sô hâst dû heiteriu ougen .  
 17rb,5 och sprechent di – . daz Ypocras nie nehein – gemachet dâ  
 17rb,6 er zuo des gîres gallen wolte . entbern swen di houbetduhte müejent  
 17rb,7 der binde des gîres hût in ein tuoch . mit einem wüllinen vademe umbe  
 17rb,8 den hals . sô gewirret ime daz niemere . swer sich verlenket in decheinem  
 17rb,9 lide an dem beine . der brenne des gîres bein ze pulver . unde mache dâr ûz  
 17rb,10 ein pflaster . mit klâre . unde lege ez an di stat . dâ dir wê sî . dir wirdet  
 baz .  
 17rb,11 swem in di sîten . in den rügge . in di huf . geschiuzet . der neme des gîres  
 zeswen  
 17rb,12 huf . unde siede si mit öle . diu salbe ist guot . man sol in bî dem viure  
 17rb,13 dâ mit salben sô wirdet er gesunt . swer gerne liutsælic sî . der neme daz  
 17rb,14 zeswe ouge des gîres . unde trage ez in der tenken hant . oder binde ez  
 umbe  
 17rb,15 den tenken arm . swâ dû vüre hêrren gêst . di sint dir holt . die wîl dû  
 17rb,16 ez bî dir treist . dû verliusest niemer dînes hêrren hulde . verliuses dû aber  
 17rb,17 iemannes hulde . sô dû in mit des gîres ouge umbe gêst . er wirdet dir  
 17rb,18 als balde holt swenne dû dechein sorge hâst . ze teidinge . sô trac daz  
 17rb,19 selbe ouge mit dir . sô scheides dû mit êren von dannen swenne dû  
 17rb,20 dich strîtes versehest . sô bint des gîres herze in den ermel . swie grôz der  
 strît  
 17rb,21 ist . dû gesigest . unde scheidest mit êren von dannen .  
 17rb,22 in Gallienes buochen vindest dû geschriben . daz der küninc Orestes . hête  
 17rb,23 zwei kerzenstal gemachet . ûz des gîres kröuwelen . swenne der küninc  
 wolte  
 17rb,24 versuochen di kraft . des gebeines . sô hiez er eteswaz eiteriges ûf den tisch  
 17rb,25 tragen . als balde lâschchen di kerzen . von dem grôzen dunste . der von dem  
 17rb,26 gebeine gie . dâ von wile Gallienus . swer des gîrs kröuwel . ûf sînem tische  
 17rb,27 habe . daz ime nehein gift geschaden mac deme küninge Antiochô .  
 17rb,28 sande Ypocras einen briev . der diutet alsus . “ich en mac selbe hin ze  
 17rb,29 dir niht kommen . wilt aber dû disem brieve volgen . sô wirdet dir des
- 17vb,1 siechtuomes buoz . den dû mir geklaget hâst .” der briev ist von dem

- 17vb,2 houbete . von der brust . von dem bûche von der blâter . swenne deme  
 17vb,3 mennischen dechein siechtuom wirret in dem houbete . daz merke bî disen  
 zeichenen .  
 17vb,4 im sint di oberen brâwe swær . unde tankelt im daz gesihene . in dunket  
 17vb,5 im gân die schüzze in daz hirn . ime slaffent die tinne beidenthalben .  
 17vb,6 bî den ôren . unde sô er des morgenens ûf stât . sô zehrent im diu  
 17vb,7 ougen . unde vervallent sich gerne diu nasenlöcher . sô harte daz er kûme  
 den  
 17vb,8 stanc gehaben mac . des büeze alsus . nim biren most . unde siut ine  
 17vb,9 unze er drî stunte ïn gesiede . daz heizent die – – sô nim  
 17vb,10 – . unde – . oben den sâmen . unde beize in mit ezziche . unde giuz  
 17vb,11 danne dâ zuo zwei teil wazzers . unde lâ daz alsô über naht stê . unde siut  
 ez  
 17vb,12 des andern tages in einem schoenen kezzellîne . unde sîch ez danne vile  
 schône . unde  
 17vb,13 tuo danne di – dâr zuo . wole ein trinken . unde siut ez danne allez ensament  
 .  
 17vb,14 unze driu trinken gesieden ze einem . dise erzenîe nim in den munt  
 17vb,15 unde habe si sô lange dâ inne . unze diu boesiu viuhete alliu ûz dem houbete  
 17vb,16 entslipfe . want die wîl dû ez in dem munde hâst . sô rinnet daz wazzer  
 17vb,17 sô starc . ûz dem munde . daz dû ez übele gelouben maht des  
 17vb,18 êrsten tages niuz di erzenîe vünf stunte . des andern tages siben stunte .  
 17vb,19 des dritten tages niun stunte . unde decke danne . daz houbet . vaste daz  
 ez iht  
 17vb,20 erkalte . unde hüete dich daz dû di erzenîe iht slindest . daz ist dir guot .  
 17vb,21 dir wirdet aber daz houbet gesunt . baz danne von getranke . ne  
 17vb,22 mügest dû des niht gewinnen . sô nim gemaln pfeffer unde geriben senef  
 17vb,23 unde habe diu zwei in dem munde . diu vürbent dir daz houbet als ich dir  
 17vb,24 gesaget hân . swer siech in dem houbete ist . en pfleget er dirre dinge niht  
 .  
 17vb,25 dem werdent diu ougen bloede . unde beginnennt ime diu ôren swern . unde  
 17vb,26 nimet im daz gesihene abe . unde bristet der hals . unde mac niht guoter  
 stimme  
 17vb,27 hân . unde wehset im der wê . unde rîset im daz hâr ûz . unde twinget  
 17vb,28 in diu brust . ime tuont di zende lîhte wê . unde gewinnet lîhte di strûchen  
 .  
 17vb,29 des wirdes dû alles ledic von dirre erzenîe . swem wê ist umbe
- 18rb,1 di brust daz merke dâ bî . er switzet gerne umbe di brust . im wirdet diu  
 18rb,2 zunge vile dicke . in dunket diu speichel bitter . unde gesalzen . unde ist  
 lîhte  
 18rb,3 grüene . under den ougen . im ist wê umbe daz milze . in swerent  
 18rb,4 di ahsel . dem hilf alsus . sô dû sehest daz er gerne gine . unde wache .  
 unde  
 18rb,5 ime der arme gerne bidemet . der siech sol des vordern tages an dem âbende  
 guotes

- 18rb,6 ezzenes mæzlîche ezzen . unde vaste des andern tagen . unz an den âbent .  
unde ezze
- 18rb,7 danne retich . oder senef . oder wilden kressen . unde trinke danne warmez  
wazzer
- 18rb,8 sô muoz er als balde spîwen . daz tuo zwire . oder drî stunte . sô wirdet er  
wole gesunt .
- 18rb,9 umbe di brust . als er driu guotiu tranc habe genomen . swer daz versûmet  
der wirdet lungesiech . unde gewinnet daz swarz fieber . ime vûlet daz milze
- 18rb,10 unde pfneschet stæticlîche . unde en mac niht geslâfen . des wirdet er
- 18rb,11 alles ledic von dirre erzenê . swer siech wirdet in dem bûche . der hât disiu  
zeichen er ist træge . unde unmehtic . unde swiret ine der lîp innerhalp .
- 18rb,12 unde erkumet
- 18rb,13 lîhte . unde wirdet siech an dem milze . unde gewinnet daz fieber . daz
- 18rb,14 daz heizet – . der nôt aller sament büze dir alsus . nim daz ahteil
- 18rb,15 wazzeres . unde daz niunteil wînes . unde siut diu zwei mit einander vile  
vaste . daz heizent di – – . siut danne dâr inne – unde
- 18rb,16 – . unde sûfe danne der siech daz . sô muoz er ze stete spîwen müge er
- 18rb,17 des niht gehabten . sô neme wilden knobelouch . unde siede in wazzer
- 18rb,18 unde sûfe ez alsô warmez . sô muoz er aber spîwen . unde tuo daz als lange  
unz in beginne hungern der des niht en tuot . der gewinnet – –
- 18rb,19 unde swernt ime diu lit . oder er wirdet aller vergihtet . des wirdet er ledic  
von
- 18rb,20 dirre erzenê . swer siech ist in der blâter . der hât disiu zeichen . in dunket  
daz er allezane sat sî . unde gêt ime daz ezzen allezane widere . im wirdet
- 18rb,21 lîhte ze heiz . unde hât müelîchen slâf . unde twinget in daz harn . unde  
beginnet ime der bûch sweren . unde swollen der neme venichel unde epfich
- 18rb,22 .
- 18rb,23 unde retich . unde pfeffer . unde pêtersil . unde – . unde siut diu alliu in  
einem wazzer . unde sîch daz wazzer . unde nim wîzen wîn . unde welle in
- 18rb,24 mit pfeffer . unde mische daz allez zesamene . unde sûfe daz siben tage
- 18rb,25
- 18vb,1 gegen einem halben trinkene . sô wirdet er gesunt . mügest dû dir  
des niht en blanden . sô . nim lûterz regenwazzer . unde well ez unde
- 18vb,2 trinc ez . unde salz ez des nahtes . sô dû slâfen wilt . unde des morgenens  
sô dû ûf stêst . sô wirdes dû in siben tagen gesunt . en tuos dû des
- 18vb,3 niht . sô blæjet sich der bûch . unde gewinnet den harnstein . unde maht  
niht verdöuwen des wirdes dû alles ledic von der erzenê .
- 18vb,4 disiu erzenê . stuont – alliu an dem brieve . den Ypocras dem
- 18vb,5 küninge Antiochô sande swer sich bewart vore disen vier siechtuomen  
der ist iemer wole gesunt . sô den mennischen di würme bîzent in dem
- 18vb,6 bûche . der neme ein gebündeln . des pfersichboumes bleter . unde driu  
teil wazzeres unde geizîne milch . unde siut diu zwei . unze si drî
- 18vb,7 stunte ïn gesieden unde gip den siechen die erzenê . ze trinkenne .
- 18vb,8 sô sterbent di würme alle . unde wirdet er gesunt . swer verbrinnet
- 18vb,9 der neme rinderhor unde lege ez dâr ûf . sô wirdet ime baz .
- 18vb,10 ne helfe daz niht sô neme er wullene des krûtes . wurz unde  
brenne di ze pulver . unde lege daz pulver über di brunst . mit wîzem

18vb,17 des eies . sô slehet daz viur ûz . unde heilet diu brunst . sô dû  
18vb,18 harte verbrinnest . sô nim spec unde einer henne smer . unde troufe  
18vb,19 daz mit einem brennenden louge . in ein wazzer . unde salbe di brunst  
18vb,20 mit dem smalze . sô heilet si ê daz ieman trûwen müge .